

AMTSBLATT

für die

Gemeinde Schipkau

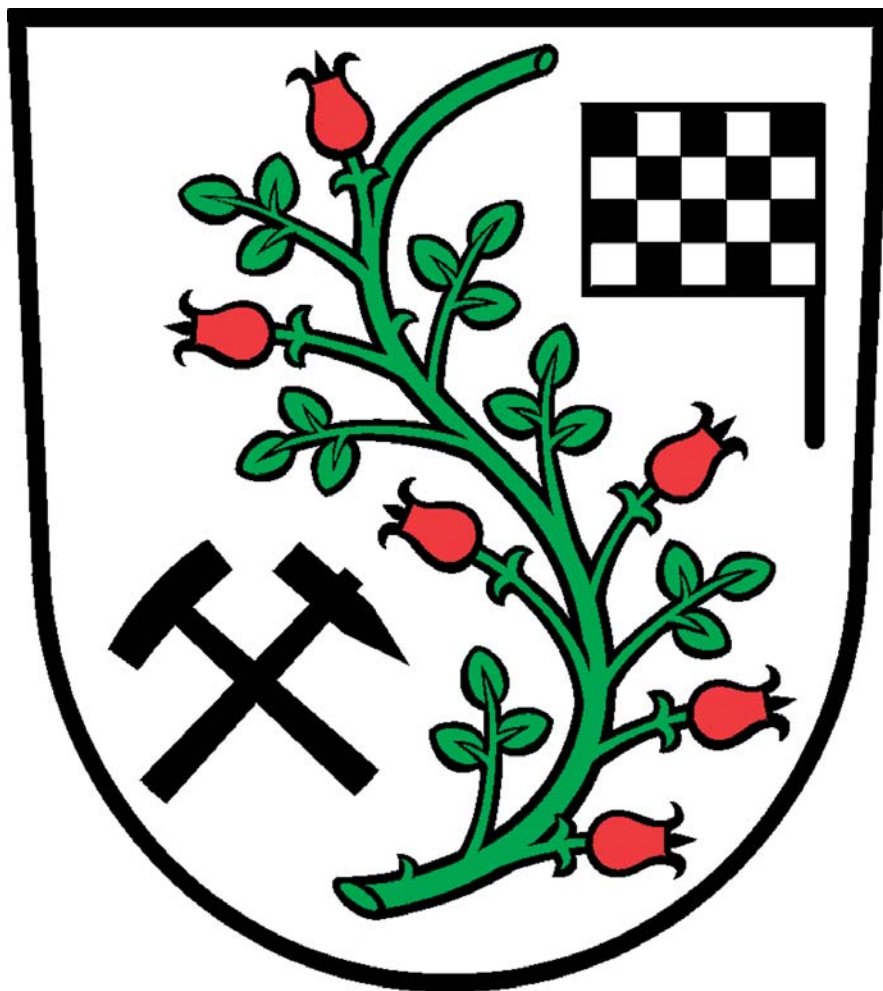
Jahrgang 18

Schipkau/OT Klettwitz, den 01.10.2010

Nr. 06

Herausgeber:

Gemeinde Schipkau, Der Bürgermeister
Schulstraße 4 in 01998 Schipkau/OT Klettwitz



Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen und der sonstigen amtlichen Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen

- | | |
|--|-------|
| 1. Haushaltssatzung der Gemeinde Schipkau für das Haushaltsjahr 2010
Berichtigung eines Druckfehlers (Datum) bei der Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2010 im Amtsblatt Nr. 5 vom 03.09.2010 Seite 2 | 2 - 3 |
| 2. 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Schipkau über die Straßenreinigung und Winterwartung und die Erhebung von entsprechenden Gebühren | 3 |
| 3. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Solarpark Meuro“ | 4 |

Sonstige amtliche Mitteilungen

- | | |
|---|---|
| 1. Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung vom 16.09.2010 | 4 |
|---|---|

AMTLICHER TEIL

Berichtigung eines Druckfehlers (Datum) bei der Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2010 im

Amtsblatt Nr. 5 vom 03.09.2010 Seite 2
Berichtigung
Der Text lautet richtig:
Ausgefertigt gemäß § 67 BbgKVerf
Schipkau OT Klettwitz, 26.08.2010

§ 2

1. Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.
2. Der Höchstbetrag für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten zur Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsengpässe wird mit 1.100.000,00 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 250 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 350 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v.H. |

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde Schipkau von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 2.500 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 5.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 10.000,00 € festgesetzt. Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen, die sich aus einer gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtung ergeben, die aber durch Zahlungen anderer Körperschaften gedeckt werden und Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen aufgrund von zweckgebundenen Zuschüssen bedürfen, unabhängig von den Wertgrenzen, nicht der Zustimmung der Gemeindevertretung. Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen unterhalb dieser Wertgrenzen gelten als unerheblich. Diese werden auf Antrag der Fachbereiche durch die Kämmerei entschieden. Bewilligte nicht erhebliche Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen werden der Gemeindevertretung mit der Jahresrechnung zur Kenntnis gebracht.

Haushaltssatzung der Gemeinde Schipkau für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund des § 65 ff der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl.I/08, [Nr. 12], S.202, 207) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Schipkau vom 20.05.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	8.645.000 €
ordentlichen Aufwendungen auf	9.743.600 €
außerordentlichen Erträge auf	0 €
außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	9.402.500 €
Auszahlungen auf	9.986.500 €

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.678.900 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.017.800 €
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.723.600 €
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.636.000 €
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	332.700 €
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €

4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
- a) der Entstehung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis auf 250.000 EUR und
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 250.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Entfällt

Aufstellungsvermerk

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der Gemeinde Schipkau für das Haushaltsjahr 2010 einschließlich mittelfristigem Finanzplan für den Planungszeitraum 2010 - 2012 wurden aufgestellt und dem Bürgermeister gemäß § 67 Abs. 1 BbgKVerf vorgelegt.

Schipkau OT Klettwitz, 20.04.2010

gez. Johannsohn
 Amtsleiterin Allg. Verwaltung/Finanzen

Feststellungsvermerk

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der Gemeinde Schipkau für das Haushaltsjahr 2010 einschließlich mittelfristigem Finanzplan für den Planungszeitraum 2010 - 2012 wurden gemäß § 67 Abs. 2 BbgKVerf festgestellt und der Gemeindevertretung zugeleitet.

Schipkau OT Klettwitz, 12.05.2010

gez. Peschel
 amtierender Bürgermeister

Die von der Gemeindevertretung Schipkau am 20.05.2010 beschlossene Haushaltssatzung sowie das am 12.08.2010 beschlossene Haushaltssicherungskonzept der Haushaltssatzung wurde durch den Landkreis Oberspreewald- Lausitz als untere Rechtsaufsichtsbehörde mit Datum vom 19.08.2010 unter dem Aktenzeichen 151107 5 1/10 genehmigt.

Ausgefertigt gemäß § 67 BbgKVerf
 Schipkau OT Klettwitz, 26.08.2010

gez. Prietzel
 Bürgermeister

Es wird darauf hingewiesen, dass jeder in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der Gemeindeverwaltung Schipkau, Schulstraße 4 in 01998 Schipkau OT Klettwitz, während der Dienststunden Einsicht nehmen kann.

7. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Schipkau über die Straßenreinigung und Winterwartung und die Erhebung von entsprechenden Gebühren

Aufgrund § 3 in Verbindung mit § 28 Absatz 2 Ziffer 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg, des Brandenburgischen Versorgungsrücklagengesetzes sowie der Anpassung der Verweisung an das Kommunalrechtsreformgesetz vom 23.09.2008 (GVBl. I S. 202), § 49 a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.07.2009 (GVBl. I S. 358), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 13.04.2010 (GVBl. I Nr. 17) und der §§ 1, 2, 4 und

6 Kommunalabgabengesetz des Landes Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch das 4. Gesetz zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg vom 27.05.2009 (GVBl. I S. 160) hat die Gemeindevertretung Schipkau in der Sitzung am 16.09.2010 folgende 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Schipkau über die Straßenreinigung und Winterwartung und die Erhebung von entsprechenden Gebühren beschlossen:

Artikel 1

1. § 6 wird wie folgt geändert:

Absatz 7 wird wie folgt gefasst:

- (7) Bei der Reinigung der Fahrbahn, die in der Art und Weise wie es im Straßenverzeichnis aufgeführt durchzuführen ist, beträgt die Benutzungsgebühr je Meter der nach Absatz 1 bis 6 festgestellten Länge der Grundstücksseite für den Zeitraum vom 01.01.2011 bis 31.12.2011

Euro / Jahr / m

- für die Reinigung der Fahrbahn je Meter Grundstücksseite bei einer Reinigung von April bis einschließlich September einmal im Monat und 14-tägig im Oktober (Buchstabe S laut Straßenverzeichnis) **0,43**
- für die Winterwartung der Fahrbahn je Grundstücksseite (Buchstabe W laut Straßenverzeichnis) **0,75**

2. Das Straßenverzeichnis wird wie folgt geändert:

- a) Für den Ortsteil Schipkau werden folgende Änderungen vorgenommen

Straße	Zuordnung	Kehr- und Winterdienst von	bis
L	Leninstraße SW		

- b) Für den Ortsteil Annahütte werden folgende Änderungen vorgenommen

Straße	Zuordnung	Kehr- und Winterdienst von	bis
K	Karl-Marx-Siedlung	W	Ortsdurchfahrt Buswendeschleife

Artikel 2

Der Bürgermeister kann den Wortlaut der Satzung der Gemeinde Schipkau über die Straßenreinigung und Winterwartung und die Erhebung von entsprechenden Gebühren in der Fassung, die diese durch die 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Schipkau über die Straßenreinigung und Winterwartung und die Erhebung von entsprechenden Gebühren erhält, im „Amtsblatt für die Gemeinde Schipkau“ bekannt machen.

Artikel 3

Diese Satzung tritt zum 01.01.2011 in Kraft.

Schipkau / OT Klettwitz, 21.09.2010

gez. Prietzel
 Bürgermeister

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Solarpark Meuro“

Die Gemeindevertretung Schipkau hat in ihrer Sitzung am 16. September mit Beschluss Nr. 038/10 den Entwurf des Bebauungsplanes „Solarpark Meuro“ einschl. aller Anlagen beschlossen und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestimmt.

Der Bebauungsplan umfasst Gebiete in der Meuroer Flur 3 (ehemaliger Tagebau Meuro) und wird im Wesentlichen vom Restloch Westmarkscheide im Norden, von einem Wirtschaftsweg im Osten, von einer durchgängigen Offenland/Waldgrenze und einer Böschung im Süden sowie durchgängigen Offenland/Waldgrenzen im Westen begrenzt. Das Gebiet wird über das vorhandene Straßennetz erschlossen und hat eine Größe von rund ,5 Hektar.

Ziel der Planung ist die bauplanungsrechtliche Vorbereitung des Baus und Betriebs von Fotovoltaikanlagen im Umfang von 154 Hektar sowie Festlegungen zum ökologischen Ausgleich und Ersatz.

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 07.09.2010 einschließlich seiner Begründung mit Umweltbericht, der Umweltprüfung mit Grünordnungsplan sowie den dazu gehörenden Gutachten (Artenschutzfachbeitrag, FFH-Prüfungen, Kartierungen) in der Zeit vom

11. Oktober bis einschließlich 12. November 2010

im Bauamt der Gemeinde, Klettwitz, Schulstraße 4, Mittelgeschoss, während der Zeiten

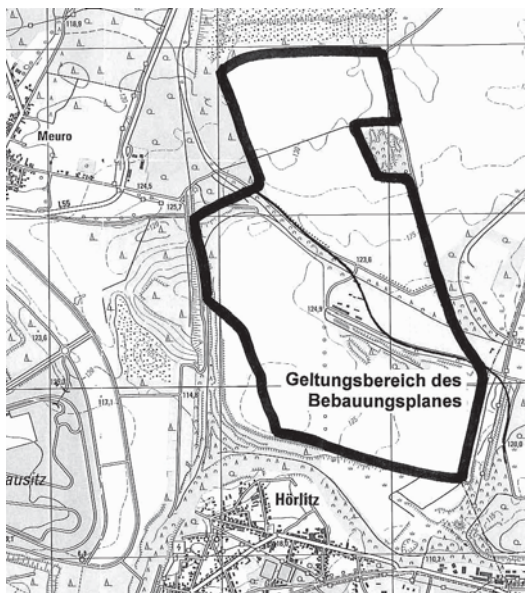
Montag und Mittwoch	7.30 – 15.00 Uhr
Dienstag	7.30 – 11.30 Uhr, 12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	7.30 – 17.00 Uhr
Freitag	7.30 – 11.30 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf des Bebauungsplanes zu nehmen, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und Stellungnahmen schriftlich beim Bauamt der Gemeinde Schipkau, Schulstraße 4, 01998 Schipkau OT Klettwitz, abzugeben oder während der Sprechzeiten in der Gemeindeverwaltung zur Niederschrift vorzubringen.

Bei Anregungen per E-Mail ist bitte eine Wohnadresse anzugeben. Anregungen, welche verspätet geäußert werden, können im weiteren Verfahren unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden sollen, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

gez. Prietzel
Bürgermeister



Sonstige amtliche Mitteilungen

Beschlüsse

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung vom 16.09.2010

Öffentlicher Teil:

BV 038/10 über den Entwurf und die Offenlage des Bebauungsplanes „Solarpark Meuro“

BV 035/10 der 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Schipkau über die Straßenreinigung und Winterwartung und die Erhebung von entsprechenden Gebühren

Nicht öffentlicher Teil:

BV 040/10 Aufhebung des Beschlusses 16/2010

Ende amtlicher Teil

NICHTAMTLICHER TEIL

Sprechzeiten der Ortsvorsteher

Annahütte

Horst Pawlik
stellv. Friedhelm Noack
Büro des Ortsvorstehers
Sallgaster Straße 4b
035754 / 1239

Dienstag 16:00-17:30 Uhr

Hörlitz

Helga Sztehlo
stellv. Adalbert Budich
Büro der Ortsvorsteherin/
Kulturhaus Hörlitz
Klettwitzer Straße 48
03573 / 819384

Dienstag 16:00-17:00 Uhr

Meuro

Frank Priemer
stellv. Matthias Kalex
Büro des Ortsvorstehers/
Haus der Vereine
Klettwitzer Straße 11
035754 / 1343

Dienstag 17:00-18:00 Uhr

Drochow

Joachim Kniep
stellv. Udo Schuricht
Büro / Feuerwehrgerätehaus
Hauptstraße
035754 / 1552

jeden 1. Montag im Monat

Klettwitz

Dietmar Woznica
stellv. Bernd Miersch
Büro des Ortsvorstehers/
Kulturhaus Klettwitz
Markt 17
035754 / 64566

Dienstag 17:00-18:00 Uhr

Schipkau

Steffen Fiebig
stellv. Erwin Schote
Büro des Ortsvorstehers/
Bürgerzentrum
Gerhart-Hauptmann-Straße 1
035754 / 73294

Dienstag 16:30-18:00 Uhr

Bereitschaftsdienst an den Wochenenden

Der Bereitschaftsdienst der Gemeinde Schipkau ist unter der Telefonnummer **0160 7066000** zu erreichen. **Aufgaben des Bereitschaftsdienstes:** Abwehr unmittelbar bevorstehender akuter Gefahren für Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen. Bei Straftaten oder Nachbarschaftsangelegenheiten ist der Bereitschaftsdienst **nicht** zu rufen.

Hinweise über Herstellung, Druck, Verteilung und Bezug des „Amtsblattes für die Gemeinde Schipkau“ entnehmen Sie bitte dem Impressum dieser Ausgabe.

Das nächste Amtsblatt

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schipkau, Der Bürgermeister
Schulstr. 04, 01998 Schipkau/OT Klettwitz,
Telefon 035754 3600, Fax 035754 10349,
E-Mail: gemeinde-schipkau@t-online.de

verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Schipkau

Herstellung:

Druck + Satz Offsetdruckerei,
Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen,
Telefon 035753 17703, Fax 035753 17700,
E-Mail: info@drucksatz.com

verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck + Satz Offsetdruckerei Großräschen,
Telefon 035753 17703

Das „**Amtsblatt für die Gemeinde Schipkau**“ erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von **4.250 Exemplaren** und wird in alle Haushalte im Gemeindegebiet kostenlos verteilt. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung von der Gemeinde Schipkau, Schulstraße 04, 01998 Schipkau/OT Klettwitz, oder über den Verlag Druck+Satz Offsetdruckerei Großräschen, Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen zu beziehen. Gleichfalls liegen Exemplare der Gemeinde Schipkau, Schulstraße 04, 01998 Schipkau/OT Klettwitz, zu den Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus. Für unverlangt an die Gemeinde Schipkau oder an den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Im Falle einer Veröffentlichung besteht kein Anspruch auf Vergütung. **Bei Reklamationen, die die Verteilung des Amtsblattes Schipkau betreffen, bitte nicht an die Gemeindeverwaltung Schipkau, sondern an den zuständigen Verteilerservice wenden. (Telefon 0355 4792040)**

Informationen des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Einwohner der Gemeinde Schipkau,

wie gewohnt an dieser Stelle möchte ich Sie über zurückliegende Ereignisse und zukünftige Höhepunkte, die unsere Gemeinde bewegen, kurz unterrichten.

Am 03.09.2010 beging das Unternehmen Autoservice Fritsch 20-jähriges Firmenjubiläum. Das erfolgreiche Unternehmen unserer Gemeinde engagierte sich in der Vergangenheit schon oftmals auch im gesellschaftlichen Bereich. Im Zuge des Firmenjubiläums verzichtete man nunmehr auf Präsente und erbat von Freunden und Geschäftspartnern Bares für eine dringend notwendige Reparatur der Spielgeräte auf dem Spielplatz der Kita im Bürgerzentrum. Am 15.09.10 fand eine offizielle Übergabe der Spendenmittel statt. Herr und Frau Fritsch übergaben unseren Kleinsten einen Scheck in Höhe von 3.000,- € sowie einen Gutschein für einen kostenlosen Besuch des Tierparks Senftenberg. Die Reparatur der Spielgeräte ist durch das ortsansässige Unternehmen Stehr bereits vonstatten gegangen und am 21.09.10 führen unsere Kleinsten mit dem Bus in den Tierpark Senftenberg und erleben einen unvergesslichen Ausflug. Herzlichen Dank, liebe Familie Fritsch, für diese großzügige finanzielle Unterstützung unserer Kindertagesstätte. Wir hoffen und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Erfahrungsgemäß kann ich sagen, dass unsere ortsansässigen Unternehmen verlässliche Partner der Gemeinde sind. Stellvertretend für viele Gewerbetreibende möchte ich den Werkzeug- und Maschinenhandel Bergander aus Schipkau nennen – auch hier wurde im September 20-jähriges Firmenjubiläum gefeiert.

Das Tiefbauamt der Gemeinde Schipkau befindet sich derzeit in Abstimmungen mit Fördermittelgeber, Planungsbüros, Fachausschuss und Gemeindevertretung zur Sanierung der Hauptstraße in Schipkau. Kostengünstige und dennoch zweckmäßige Varianten des Ausbaus werden derzeit diskutiert und abgewogen. Inwieweit Fördermittel durch den Landesbetrieb Straßenwesen für die Sanierung von Ernst-Thälmann-Straße, Fabriken- und Kreuzstraße in Hörlitz zur Verfügung gestellt werden können und eine Realisierung der Maßnahmen bereits in 2011 vonstatten gehen kann, wird voraussichtlich im Monat November feststehend sein. Ich halte Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

Nunmehr habe ich bereits mehr als 100 Tage meiner Amtszeit als Bürgermeister hinter mich gebracht. Ich verspüre nach wie vor viel Freude bei meiner Arbeit, stelle mich auch gern neuen Herausforderungen. Viel Zuspruch und auch Anregungen darf ich im persönlichen Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde erfahren. Dafür bin ich überaus dankbar und auch stets gesprächsbereit.

Hinter uns liegen zahlreiche Feste und Feierlichkeiten. So nahmen die Sportler von Empor Hörlitz nach einer feierlichen Übergabe ihr neues Vereinsgebäude in Besitz und finden nun beste Voraussetzungen für ihre sportlichen Aktivitäten vor. Das Vogelscheuchenfest in Meuro am 04.09.10 hielt viele Überraschungen für Jung und Alt bereit, so z. B. eine lustige Inszenierung des Märchens Schneewittchen mit kleinen Hauptdarstellern aus unserer Kita Meuro. Alle Vereine des Ortes leisteten ihren Beitrag zum Gelingen des Festes – dies zeugt von einem intakten Dorf- und Vereinsleben. Fester Bestandteil und das Dorfleben nachhaltig prägend ist die Volkssolidarität, die in Meuro 91 Mitglieder zählt und am 15.09.2010 das 65-jährige Bestehen ihres Kreisverbandes feierte. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch und weiter so....

Einladen möchte ich Sie zum diesjährigen Herbstlauf und zum Herbstfest in Klettwitz am 02./03.10.2010. Auf dem Eurospeedway wird erstmals am 09.10.2010 ein Oktoberfest veranstaltet. Eine Teilnahme an diesen Veranstaltungen und weiteren (siehe Veranstaltungskalender) bei hoffentlich schönem Wetter ist sicherlich lohnenswert.

Bis zum nächsten Amtsblatt alles Gute für Sie, liebe Einwohner der Gemeinde Schipkau von

Klaus Prietzel
Bürgermeister

Wirtschaftsförderung / Tourismus

20 Jahre Autoservice Fritsch – zahlreiche Gratulanten spendeten für einen guten Zweck

Am 3. September beging das Unternehmen Autoservice Fritsch sein bereits 20-jähriges Firmenjubiläum. Ansässig im Gewerbegebiet Hörlitz ist es den meisten in der nahen und fernen Umgebung bestens bekannt, stehen Grit und Maik Fritsch mit ihren Angestellten doch seit Beginn an für schnelle und kompetente Hilfe im gesamten Kfz-Bereich. Erkennbar wurde dies dann auch am besagten Wochenende, als zahlreiche Geschäftspartner und Kunden sich nicht die Gelegenheit nehmen ließen, persönlich zu gratulieren, beste Wünsche zu übermitteln und mit Geschenkgaben nicht sparten.

„Wir haben im Rahmen unseres 20-jährigen Firmenjubiläums bei Kunden und Partnern für Spenden anstelle von Gratulationsgeschenken geworben und möchten an dieser Stelle auch noch einmal herzlich dafür danken“, so Maik Fritsch. „Das Geld ist für die Reparatur der KITASpielgeräte in Schipkau gedacht und wird den Kindern sicher viel Freude bereiten“, so der Unternehmer weiter.

Davon überzeugen konnte sich das Ehepaar Fritsch dann höchst persönlich, als sie am 15. September die Spendensumme, welche sie selbst sowie die Gemeindeverwaltung noch einmal aufstockten, in Höhe von 3.000 Euro überreichten. Anerkennende Worte für diese Spende fand anlässlich der großen zustande gekommenen Summe auch Schipkaus Bürgermeister Klaus Prietzel. „Wir danken der Firma Fritsch vielmals für die tolle Spendenaktion und freuen uns, dass die notwendigen Reparaturmaßnahmen an den Spielgeräten daher so rasch umgesetzt werden konnten“, so Prietzel. „Ein großes Lob sei zudem an die Firma Stehr gerichtet, welche die teilweise Erneuerung der Holzgeräte hervorragend durchgeführt hat“, so ergänzend Klaus Prietzel weiter.

Alle Kinder der Einrichtung bedankten sich auf ihre Art mit einer gelungenen Aufführung verschiedener einstudierter Lieder, ehe sie mit vollem Elan die restaurierten Spielgeräte in Beschlag nahmen. Als Dankeschön überreichten sie zudem ein selbstgemaltes Portrait eines gelben Firmenfahrzeuges, welches sie im Original vor der Tür dann auch gleich noch einmal genauer unter die Lupe nahmen.



Die Kleinsten mal ganz groß – Grit und Maik Fritsch überraschten die Kinder der Kita Schipkau während der Scheckübergabe zur Reparatur der Spielgeräte mit ihrem gelben Servicetruck, während die derzeitige Kitleiterin Frau Gölz, hier eingerahmt von Bürgermeister Klaus Prietzel (l.) und Harald Stehr (r.) staunend vor dem Auto Aufstellung nahm.

1. Seenlandcup im Autokippen biegt auf die Zielgerade ein

Am 2. Oktober macht der Seenlandcup im Autokippen während des Herbstfestes in Klettwitz Station. Strongman Carsten Kühn setzt dabei Freiwillige in einen extra dafür vorbereiteten Pkw, um diesen mit reiner Muskelkraft umzukippen. Die Teilnehmer müssen dann versuchen, sich möglichst schnell aus dem Auto zu befreien und zu einem vorher festgelegten Punkt laufen.

Viele Gemeinden der Region treten dabei gegeneinander an bzw. sie schicken ihre besten Frauen und Männer in diesen extravaganten Wettkampf. Die schnellsten Zwei aus jeder Kommune qualifizieren sich für das Finale in Großräschen am 9. Oktober. Letzte Trainings- und Teilnahmemöglichkeit ist daher Klettwitz. Interessierte können sich auf der offiziellen Homepage www.seenlandcup.de über die Veranstaltung informieren und gern auch noch am 2. Oktober spontan teilnehmen. Es dient einem guten Zweck und repräsentiert die Heimatgemeinde von Carsten Kühn. Also Freiwillige vor und einfach mitmachen. Attraktive Sach- und Geldpreise erwarten die Sieger.



Carsten Kühn beim Autokippen, während der Seenlandcup beim Dorffest in Schipkau Station machte.



Aus der Gemeinde Schipkau kommt nicht nur der stärkste Mann der Lausitz, Carsten Kühn, sondern wohl auch der fitteste Bürgermeister, was Klaus Prietzel im Anschluss des Autokippens beim Dorffest in Schipkau mit einem verschmitzten Lächeln demonstrierte.



Installation der Richtfunkantenne auf dem Gasthof Meuro durch die Firma LKG aus Lauchhammer.

Auf diesem sind nun die Aufbauarbeiten abgeschlossen, sodass all jene, die einen Bedarf an schnellerem Internet und Sichtkontakt zum Gasthofdach haben, angeschlossen werden können. Die Terminabsprache erfolgt am besten über die Kontaktdaten der ausführenden Firma aus Lauchhammer:

Tel.: 03574/493090 bzw. per Fax unter 03574/8695511
oder Mail: info@ueberall-dsl.com

Einen Wermutstropfen gibt es hingegen für all jene, die Bedarf angemeldet haben und im Wohnpark Meuro „Barranmühle“ (Eichenstraße, Buchenstraße, Mühlenallee) ansässig sind sowie für das Hotel Arcade. Derzeitig konnte mit den Eigentümern und Pächtern des Areals keine Einigung hinsichtlich notwendiger Installationsmaßnahmen vor Ort gefunden werden, sodass diejenigen, die keine Sichtverbindung zum Gasthof oder zum Aussichtsturm Hörlitz haben, bislang nicht mit schnellem Internet versorgt werden können. Nachfragen diesbezüglich beim jeweiligen Vermieter wären ratsam. Die Gemeinde versucht darüber hinaus weiterhin mit allen beteiligten Partnern im Gespräch zu bleiben, um eventuell doch noch zeitnah eine Lösung hierfür zu finden.

Tag der Regionen in der Lausitz

Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Tag der Regionen“ beteiligt sich in diesem Jahr auch die Lausitz. Unter dem Motto „Wer weiter denkt - kauft näher ein“ wird am 2. Oktober 2010 ein regionaler Markt mit vielfältigen Angeboten, Kultur und Unterhaltung im Museumshof Großkoschen initiiert. Regionale Direktvermarkter, Händler, Handwerker und Künstler präsentieren sich zusammen mit einer breiten Palette und vielen Aktionen, damit regionale Kreisläufe angeregt werden. Unternehmer aus der Gemeinde Schipkau sind ebenfalls präsent.

Der Tag der Regionen bietet allen Unternehmen und Initiativen das geeignete Forum, um sich der Öffentlichkeit vorzustellen und bietet zudem die Gelegenheit, regionale Produkte vor Ort kennenzulernen. Die Anbieter informieren, wie diese erzeugt wurden bzw. wo sie herkommen und vor allem, wo man sie auch noch nach dem Aktionstag kaufen kann. Einen Überblick über alle Aktionen gibt die Website www.tag-der-regionen.de.

Schnelles Internet durch Richtfunk in Meuro gestartet

Aufatmen und Zuversicht bei Unternehmern und Bürgern in Meuro. Nachdem bereits im Frühjahr alle notwendigen Installationsmaßnahmen auf dem Aussichtsturm Hörlitz für eine Richtfunkstrecke abgeschlossen werden konnten, gelang es nun in den Sommermonaten nach längerem Suchen und Verhandeln mit verschiedenen Partnern eine geeignete „Verteilstation“ innerhalb des Ortes Meuro zu finden - nämlich den Gasthof.

Feuerwehr

Unsere gute Seele geht

Auch die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr der Gemeinde Schipkau möchten sich an dieser Stelle noch einmal von Frau Balzer verabschieden, die am 31.07.2010 in ihren wohlverdienten Ruhestand ging. Sie war jahrelang unsere gute Seele, hat sich immer mit voller Kraft für die Belange der Feuerwehr eingesetzt und war immer da, wenn wir sie brauchten. Für all die Jahre einer sehr guten Zusammenarbeit möchten wir uns recht herzlich bedanken.



Obwohl wir Frau Balzer vermissen werden, gönnen wir ihr natürlich auch die Ruhe und Erholung, die sie nach so vielen Jahren im Dienst der Gemeinde mehr als verdient hat. Und schließlich geht sie uns ja auch nicht verloren, denn sie ist und bleibt Ehrenmitglied in der Ortsfeuerwehr Schipkau.

Wieder viele Einsätze zum VW-Blasen

Das vom 23. bis 25.07.2010 stattgefundenene VW-Blasen auf dem Lausitzring bescherte der Feuerwehr wie üblich wieder eine Menge Arbeit. Die Kameraden sicherten an allen 3 Tagen rund um die Uhr den Brandschutz auf dem Veranstaltungsgelände ab. In dieser Zeit mussten sie insgesamt 10 mal tätig werden. Immer wieder brannten Müll und sogar Zelte hauptsächlich in den Nächten, aber auch am Abreisetag. Alles konnte durch das zügige Eingreifen jedoch schnell gelöscht werden, bevor es zu größeren Schäden kam. Durch ein geändertes und verschärftes Sicherheitskonzept kam es diesmal nicht dazu, dass Schrott-Pkw abgebrannt wurden. Aus Sicht der Feuerwehr ist festzustellen, dass es erstmalig bei dieser Veranstaltung eine leichte Verbesserung der Einsatzbedingungen durch einen verstärkten Einsatz von Sicherheitspersonal gab. So wurden unsere Kameraden beim Löschen der Brände nicht mehr so massiv von alkoholisierten Personen behindert wie noch im Vorjahr.

Red Bull Air Race – ein Highlight

Nach intensiven Vorbereitungen, vielen Gesprächsrunden und einigen Diskussionen über das Für und Wieder einer solchen Veranstaltung fand am 7. und 8. August 2010 erstmals in einer Motorsportarena, zudem noch über Land, das Red Bull Air Race auf dem Eurospeedway Lausitz statt. Unsere Feuerwehr war von Anfang an in die Planung dieses spektakulären Ereignisses einbezogen. Eine große Herausforderung stellte der Personalaufwand für die Absicherung der Flugbewegungen über insgesamt 6 Tage dar, der letztendlich in der schon gewohnt sehr guten Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Senftenberg gemeistert werden konnte.



In Zusammenarbeit mit der Qualisec Quality Security Services GmbH aus Salzburg, die für das Risikomanagement und die Gesamtsicherheit bei Air-Race-Veranstaltungen verantwortlich ist, wurden im Vorfeld und während der Veranstaltung alle sicherheitsrelevanten Fragen schnell und zuverlässig geklärt, wurden optimale Standorte für einen schnellen Zugriff bei möglichen Unfallereignissen festgelegt und Sicherheitsbedenken sofort ausgeschlossen. Es wurden Einweisungen in die Sicherheitsmechanismen der 3 Flugzeugtypen durchgeführt, alle offenen Fragen wurden durch Techniker der Teams beantwortet. So konnte die gesamte Veranstaltung ohne Zwischenfälle durchgeführt werden.



Unmittelbar am Geschehen dabei zu sein war ein Erlebnis für die Kameradinnen und Kameraden, das sie so schnell nicht vergessen werden. Wir jedenfalls würden uns freuen, wenn diese interessante Veranstaltung wieder in unsere Region kommt und dann noch mehr Leute anlockt als in diesem Jahr.

Einsätze

Bereits am 22. Juli 2010 kam es gegen 16:00 Uhr zu einem Ödlandbrand am Aussichtsturm in Hörlitz. Zum Einsatz kamen zunächst die Feuerwehren aus Annahütte, Hörlitz, Klettwitz und Schipkau. Schlechte Zuwegungen zur Brandstelle erschwerten den Einsatz. Nach Eintreffen und erster Lageeinschätzung konnten die Ortsfeuerwehren Annahütte und Schipkau ihren Einsatz abbrechen, das Feuer auf einer Fläche von etwa 50 Quadratmetern wurde durch die Kameraden aus Hörlitz und Klettwitz gelöscht.

Während die Flieger des Red Bull Air Race am Himmel über dem Eurospeedway kreisten, kam es am 8. August 2010 gegen 13:00 Uhr zu einem Garagenbrand in der Hörlitzer Ernst-Thälmann-Straße. Durch den schnellen Einsatz der Feuerwehren aus Hörlitz, Schipkau und Senftenberg konnte der Brand jedoch schnell unter Kontrolle gebracht werden. Zur Bereitstellung von Atemschutzgeräten wurde kurzfristig in Abstimmung mit den Verantwortlichen des Red Bull Air Race das auf dem Eurospeedway eingesetzte TLF der Ortsfeuerwehr Klettwitz nach Hörlitz geschickt, konnte jedoch nach kurzer Zeit wieder zurückkehren.

Sportlicher Jugendfeuerwehrtag

Am 11. September 2010 führte die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Schipkau ein Sportfest in der Sporthalle in Schipkau durch. Mit dem Fahrrad kamen alle 6 Jugendfeuerwehren der Ortsteile, um ihre Kräfte in unterschiedlichen Sportdisziplinen zu messen. Unter Anwesenheit vieler Gäste, darunter der Bürgermeister der Gemeinde Schipkau, der Kreisjugendwart des Landkreises Oberspreewald-Lausitz sowie einige Ortsvorsteher und Gemeindevertreter, eröffnete der stellvertretende Gemeindejugendwart Reno Bauer bei schönstem Wetter die Wettkämpfe.



Etwa 40 Kinder und Jugendliche suchten ihre Besten in verschiedenen Sportarten, so zum Beispiel im Weitsprung, im Kugelstoßen, beim Dreisprung oder beim Stangenklettern. Aber kleine Sieger waren sie alle, und die Begeisterung war allen anzusehen. Das leckere Mittagessen aus der Gulaschkanone bereitete die Ortsfeuerwehr Schipkau zu. Zum Abschluss des Tages erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde und ein eigens angefertigtes T-Shirt zur Erinnerung.



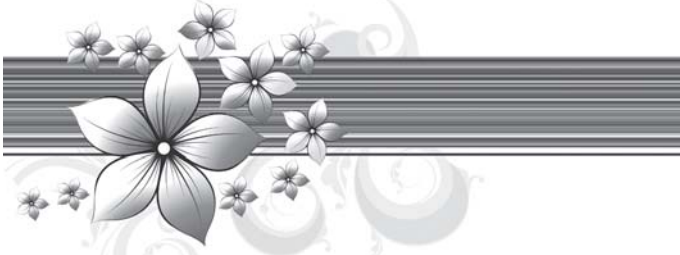
Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden, die für einen perfekten Ablauf sorgten – sowohl bei der Vorbereitung, als auch während der Durchführung.

Alle Einsätze und weitere Informationen rund um unsere Feuerwehr finden Sie auch im Internet unter www.feuerwehr-schipkau.de

Steffen Heine
Gemeindewehrführer

Geburtstage und Jubiläen

*Den Jubilaren des Monats Oktober
alles Gute und recht viel Gesundheit*



Annahütte

zum 90. Geburtstag	Frau Beuthan, Ella
zum 88. Geburtstag	Frau Jurga, Ilse
zum 87. Geburtstag	Herr Sauer, Günter
zum 84. Geburtstag	Herr Reinsch, Ewald
zum 84. Geburtstag	Frau Sauer, Erna
zum 82. Geburtstag	Herr Lux, Artur
zum 81. Geburtstag	Herr Haupt, Heinz
zum 78. Geburtstag	Frau Henke, Ursula
zum 77. Geburtstag	Frau Förster, Hannelore
zum 77. Geburtstag	Frau Schneider, Marianne
zum 74. Geburtstag	Frau Pospiech, Ilse
zum 72. Geburtstag	Herr Lange, Erhard
zum 71. Geburtstag	Frau Haase, Christel
zum 71. Geburtstag	Herr Röder, Lothar
zum 71. Geburtstag	Herr Hoyer, Wulfhard

Drochow

zum 88. Geburtstag	Frau Lenz, Martha
zum 75. Geburtstag	Frau Stoll, Ursula
zum 72. Geburtstag	Frau Kniep, Margarete

Hörlitz

zum 89. Geburtstag	Frau Langner, Margarete
zum 86. Geburtstag	Frau Hirte, Lydia
zum 81. Geburtstag	Herr Semmler, Gerhard
zum 81. Geburtstag	Frau Sitek, Ursula
zum 81. Geburtstag	Frau Schneider, Ursula
zum 80. Geburtstag	Frau Schmidt, Gertrud
zum 79. Geburtstag	Frau Kopyra, Aniela
zum 78. Geburtstag	Herr Kamzelak, Günter
zum 76. Geburtstag	Herr Rink, Wolfgang
zum 73. Geburtstag	Frau Wöhl, Augusta
zum 72. Geburtstag	Frau Schirra, Toni
zum 71. Geburtstag	Herr Tschorn, Berthold
zum 70. Geburtstag	Frau Perschke, Edeltraut

Klettwitz

zum 91. Geburtstag	Frau Bresk, Erna
zum 86. Geburtstag	Frau Mücke, Luzie
zum 80. Geburtstag	Frau Graßbeck, Hildegard
zum 79. Geburtstag	Frau Wesnigk, Irmgard
zum 78. Geburtstag	Frau Friedrich, Roselotte
zum 78. Geburtstag	Frau Wetz, Ruth
zum 74. Geburtstag	Herr Plischke, Horst
zum 73. Geburtstag	Frau Kerbus, Rosemarie
zum 71. Geburtstag	Frau Kaiser, Brigitte
zum 70. Geburtstag	Frau Richter, Renate

Meuro

zum 88. Geburtstag	Frau Thomas, Charlotte
zum 84. Geburtstag	Herr Zupp, Günter
zum 77. Geburtstag	Frau Kretzschmar, Ilse
zum 73. Geburtstag	Herr Wichura, Manfred
zum 73. Geburtstag	Frau Rademacher, Bärbel
zum 73. Geburtstag	Herr Noack, Lothar
zum 70. Geburtstag	Herr Pawlewitz, Klaus-Dieter

Schipkau

zum 95. Geburtstag	Herr Werner, Erich
zum 91. Geburtstag	Frau Horand, Martha
zum 90. Geburtstag	Frau Bauermann, Liesbeth
zum 89. Geburtstag	Frau Riemer, Gertraude
zum 87. Geburtstag	Frau Lehmann, Ingeborg
zum 85. Geburtstag	Herr Gorski, Bruno
zum 84. Geburtstag	Frau Wernicke, Ursula
zum 84. Geburtstag	Frau Virkus, Gerda
zum 84. Geburtstag	Frau Heppner, Käte
zum 83. Geburtstag	Frau Lehmann, Hedwig
zum 82. Geburtstag	Frau Nestler, Dorothea
zum 82. Geburtstag	Frau Roigk, Vera
zum 82. Geburtstag	Frau Hänzka, Liesbeth
zum 82. Geburtstag	Herr Sobel, Heinrich
zum 80. Geburtstag	Frau Czernik, Anneliese
zum 80. Geburtstag	Herr Mergel, Horst
zum 80. Geburtstag	Frau Peschk, Gerda
zum 79. Geburtstag	Frau Pruscha, Waltraud
zum 79. Geburtstag	Frau Rentsch, Lieselotte
zum 79. Geburtstag	Frau Jahnke, Irmgard
zum 78. Geburtstag	Frau Twardy, Elvira
zum 77. Geburtstag	Frau Schlichting, Gisela
zum 77. Geburtstag	Frau Pniok, Waltraud
zum 77. Geburtstag	Frau Schulz, Inge
zum 76. Geburtstag	Herr Thoran, Horst
zum 76. Geburtstag	Frau Hohm, Helgard
zum 76. Geburtstag	Herr Stopfkuchen, Fritz
zum 75. Geburtstag	Frau Kuboth, Maria
zum 75. Geburtstag	Herr Weist, Herbert
zum 75. Geburtstag	Herr Hoffmann, Manfred
zum 74. Geburtstag	Herr Kotik, Helmut
zum 74. Geburtstag	Frau Bohrisch, Waltraud
zum 74. Geburtstag	Frau Ramisch, Renate
zum 74. Geburtstag	Frau Thurisch, Annerose

zum 74. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Herr Lisiak, Wolfgang
 Frau Wendisch, Magdalena
 Herr Witting, Horst
 Frau Rossow, Kunigunde
 Frau Winkler, Johanna
 Frau Kopka, Monika
 Herr Nitsche, Günter
 Herr Ritter, Walter
 Frau Radmer, Inge
 Frau Stojan, Helga
 Frau Krätzer, Hannelore
 Herr Wojtczak, Eduard
 Frau Wojtczak, Erika
 Herr Schink, Lothar
 Herr Ullrich, Karl
 Frau Mai, Erika
 Frau Nitsche, Hannelore
 Herr Fichte, Hans-Jürgen
 Frau Oelze, Christa
 Frau Hasler, Renate
 Herr Binder, Wolfgang

Klettwitz

zum 88. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag

Frau Zaremba, Martha
 Frau Noack, Ursula
 Herr Glaschker, Heinz
 Frau Mücklausch, Edith
 Frau Lehmann, Charlotte
 Frau Warlich, Margot
 Herr Biener, Götz
 Frau Pehle, Ilse
 Frau Wrase, Ursula
 Herr Rietze, Kurt
 Frau Sabatowski, Ingeborg
 Frau Schliebner, Monika
 Herr Goebel, Heinz
 Frau Przybylski, Renate

Meuro

zum 84. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Frau Nitzschke, Ursula
 Frau Hermann, Gertraude
 Herr Dörfer, Alfred
 Frau Gleichner, Waltraud
 Frau Walter, Irmgard
 Frau Schmidt, Gerda
 Frau Dr. Oertel, Rosemarie
 Herr Lerach, Günter
 Herr Schmidt, Joachim



*Den Jubilaren
 des Monats November
 wünschen wir schon jetzt
 alles Gute und
 recht viel Gesundheit*



Annahütte

zum 92. Geburtstag
 zum 89. Geburtstag
 zum 89. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Frau Achtenberg, Helene
 Frau Wehland, Elisabeth
 Frau Witt, Erna
 Herr Kupke, Gustav
 Herr Paul, Franz
 Frau Zimpel, Irmgard
 Frau Höneck, Erika
 Frau Jurczyk, Sophie
 Frau Weichelt, Annelise
 Frau Mikolajczak, Gerda
 Frau Lichtenberger, Christa
 Herr Lassig, Günter
 Frau Möhn, Hedwig
 Frau Lassig, Erika
 Frau Zorn, Erika
 Frau Vieweg, Ilse
 Herr Schulze, Johannes
 Herr Eiselt, Gerhard
 Frau Lienack, Dietlind
 Frau Zöllner, Ilse
 Frau Scherner, Inge

Hörlitz

zum 81. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Herr Köhler, Gerhard
 Herr Förster, Günter
 Herr Mittrach, Rudolf
 Herr Weber, Rudolf
 Frau Wolf, Gertrud
 Frau Karzenburg, Margot
 Frau Seidel, Margot
 Frau Boldt, Hannelore
 Herr Pohmer, Dieter
 Frau Pflüger, Renate

Schipkau

zum 89. Geburtstag
 zum 89. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Frau Herrmann, Gertrud
 Frau Schuster, Herta
 Herr Patula, Theodor
 Herr Gorski, Joachim
 Frau Neumeister, Gerda
 Frau Zschichold, Gertraud
 Frau Reichert, Maria
 Frau Lösche, Gertraude
 Herr Kätzel, Alfred
 Frau Paul, Gertrud
 Herr Lindner, Herbert
 Frau Tuszynski, Margit
 Herr Meyer, Hans
 Herr Dr. Nowak, Eberhard
 Frau Richter, Inge
 Frau Nedo, Frieda
 Herr Welk, Karl-Heinz
 Frau Roth, Anita
 Herr Roth, Horst
 Frau Urban, Brigitte
 Herr Breitsprecher, Lothar
 Frau Görner, Margot
 Herr Stehr, Günter
 Herr Herrmann, Arno
 Frau Lehmann, Christel
 Herr Goszczak, Gottfried
 Herr Müller, Klaus
 Herr Laqua, Lothar
 Herr Pniok, Klaus
 Herr Ziemann, Helmut
 Herr Haberland, Walter
 Frau Lisiak, Elli
 Herr Roick, Siegfried
 Frau Schober, Karin
 Frau Mönnich, Christel
 Herr Prietzel, Dieter
 Frau Janke, Ingrid
 Frau Richter, Renate



Die Schulanfänger der Gemeinde Schipkau



Lernen für's Leben, nach Wissen zu streben,
Erfahrungen machen, mit Freunden viel lachen,
und auch noch was singen, das soll die Schule Euch
bringen!

Schulanfänger der
Grundschule Paul Noack
in Schipkau



Schulanfänger der
Grundschule Annahütte



Unseren Schulanfängern der Grundschule Annahütte
und der Grundschule Paul Noack in Schipkau wün-
schen wir viel Freude beim Lernen.

Die Gemeinde Schipkau

VERANSTALTUNGSKALENDER DER GEMEINDE SCHIPKAU 2010

(Stand 20.09.2010) (Änderungen vorbehalten)

Monat Oktober			Monat Dezember		
02.10.2010	Oktoberfest	FFW Schipkau	03.12.2010	Kinderweihnachtsfeier	OT Drochow
08.10.2010	Drachenfest	Sportplatz Schipkau	04.12.2010	Weihnachtsmarkt	OT Schipkau
02.10.-03.10.2010	Herbstfest	OT Klettwitz	11.-12.12.2010	Weihnachtstreiben	OT Annahütte
	Klöppelausstellung		11.12.2010	Weihnachtsfeier der Volkssolidarität	OT Hörlitz
02.10.2010	11.Radtour in den Herbst	OT Klettwitz	16.12.2010	Weihnachtsfeier der Volkssolidarität	OT Schipkau
02.10.2010	Mitternachtsturnier	OT Meuro	31.12.2010	Silvestertanz	
03.10.2010	Pokal Ortsvorsteher Volleyballturnier	OT Meuro		im Kulturhaus Klettwitz Kulturhaus Hörlitz Seniorenclub OT Schipkau Askania Schipkau- Sportlerheim Bürgerzentrum OT Schipkau Meuro Gasthof HIRRI (großer Saal)	
24.10.2010	Diavortrag Henriettenkirche - Australien	OT Annahütte			
30.10.2010	Halloween	Ökotanien			
31.10.2010	Halloween	OT Hörlitz			
Monat November					
06.11.2010	Weinfest	OT Hörlitz			
21.11.2010	Kleintierzüchter- ausstellung	OT Schipkau			
26.11.2010	Anbringen der Lichterkerze	OT Schipkau			
	Lampignonumzug	OT Schipkau			
27.11.2010	Weihnachtstreiben	OT Hörlitz			
27.11.2010	Adventsfest	OT Meuro			
Termin noch offen	Weihnachtskonzert	OT Schipkau			
28.11.2010	Lieder zum Advent mit dem Volksschor Schipkau in der Henrietten Kirche	OT Annahütte			





9. Oktober

EuroSpeedway Lausitz

ab 8 Uhr

Eintritt frei!





Die Dunsberg Ruam

live im Festzelt!

Das große Familienfest im Oktober mit vielen Programmpunkten und Angeboten für Groß und Klein. Unter anderem mit **Flohmarkt** im Fahrerlager, **Neuwagen- und Motorrad-Präsentationen**, mit **Kinderland** und **Jahrmarkt** und vielem mehr!

Auch auf der Rennstrecke geht es rund. **Freies Fahren für Jedermann**, **Renntaxi-Fahrten** und die **IDS Drift Challenge** lassen den Asphalt des Lausitzringes glühen, während Sie im Fahrerlager mit Ihrem eigenen 4-Mann-Team im **Wartburg "Aktivist"** eine Mitfahrt in einem Formel-Doppelsitzer von TopSpeedRacing gewinnen können. Feiern Sie doch danach im **Festzelt mit Weißbier und Brezeln** bei original bayerischer Musik oder staunen Sie über die Kunststücke bei der **Trialshow**. Hier ist für jeden etwas dabei!



10-Stunden- mopedrennen

Von 9 bis 19 Uhr wird auf einem eigens dafür vorbereiteten Kurs im Fahrerlager ein Langstreckenrennen für Mopeds durchgeführt. Weitere Informationen zum Rennen gibt es unter www.moppedrennen.de.






Weitere Informationen unter

www.eurospeedway.de oder unter der Info-Hotline 01805 - 30 77 03.

(0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Sehr geehrte Anwohner des EuroSpeedway Lausitz
Erneut möchten wir Ihnen Einblicke in das Vermietgeschäft des Eurospeedway Lausitz geben. (Änderungen vorbehalten)

Oktober	was	Uhrzeit
01.10.2010	Automobiltest	9.00-18.00
02.10.2010	ADMV Classic Cup	9.00-19.00
03.10.2010	ADMV Classic Cup	9.00-19.00
04.10.2010	Fahrsicherheitstraining	9.00-17.00
05.10.2010	Fahrsicherheitstraining	9.00-17.00
06.10.2010	Fahrsicherheitstraining	9.00-17.00
07.10.2010	Fahrsicherheitstraining	9.00-17.00
08.10.2010	Fahrsicherheitstraining	9.00-17.00
09.10.2010	Oktoberfest - keine Mittagspause	8.00-24.00
10.10.2010	Formelschule - keine Mittagspause	9.00-19.00
11.10.2010	Automobiltest	9.00-18.00
12.10.2010	Automobiltest	9.00-18.00
13.10.2010	Fahrsicherheitstraining	9.00-18.00
14.10.2010	Automobiltest	9.00-18.00
15.10.2010	Automobiltest	9.00-18.00
16.10.2010	Race Day	9.00-17.00
17.10.2010		
18.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
19.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
20.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
21.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
22.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
23.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
24.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
25.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
26.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
27.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
28.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
29.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00
30.10.2010	Automobiltest	9.00-17.00

Renate Hensel
„Zauberwelten – der besondere Blick auf die kleinen Dinge“

als Begleitbuch zur Ausstellung im Rathaus Senftenberg
im REGIA Verlag erschienen

Eigentlich selbstverständlich, dass die Arbeiten von Renate Hensel keine Urlaubsmotive im klassischen Sinne sind, sondern ganz nah an das Objekt herangehen, sich einen Ausschnitt wählen, das Detail zeigen. Die über 100 Arbeiten der Ausstellung „Zauberwelten“, von denen einige im vorliegenden Katalog dokumentiert werden, stammen aus dem Hafen von Alanya, aus den Tagebauen der Region und dem Senftenberger Schlosspark.

Nahaufnahmen von Schiffsrümpfen zeigen Algenablagerungen, abblätternde Farbe, Risse und machen doch auch ganz eigene, neue Strukturen deutlich. Ein Riss im Schiffsrumpf aus der Nähe betrachtet gleicht aufbrechender Erde. Fantasie und Kreativität sind gefragt und gleichzeitig sind die Ähnlichkeiten so deutlich. Was liegt näher, als nach diesen Eindrücken zu Pinsel und Farbe zu greifen, um ihnen auch malerisch Dauer zu verleihen. „Mich beeindruckt insbesondere der Blick der Künstlerin für den Moment, für das Detail.“

Andreas Fredrich
Bürgermeister Stadt Senftenberg

Das Buch ist in allen Buchhandlungen, verschiedenen Internetplattformen und im REGIA Verlag unter www.regia-verlag.de käuflich zu erwerben.

„Zauberwelten“
Renate Hensel
REGIA Verlag 2010
Preis: 14,90 €
ISBN: 978-3-86929-164-2



Die Verwaltung informiert

Was ist bei offenem Feuer im Freien zu beachten?

Das Verbrennen von Laub und anderen Gartenabfällen unterliegt weiterhin dem Verbrennungsverbot gemäß § 7 des Landesimmissionsschutzgesetzes des Landes Brandenburg (LImSchG).

Verstöße gegen die Bestimmungen des § 7 LImSchG stellen eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 23 Absatz 1 Nr. 6 LImSchG dar, die mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 € geahndet werden kann. Rückt die Feuerwehr aus, wird das Verbrennen von Gartenabfällen teuer!

Verstöße gegen das Verbrennungsverbot können Sie anzeigen im Ordnungsamt der Gemeinde Schipkau
Schulstraße 4, 01998 Schipkau / OT Klettwitz
Tel. 035754 / 36024 oder 035754 / 36035

Mit Kontrollen und der Erteilung von Verwarnungen mit Verwarngeldern durch Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Gemeinde Schipkau ist auch an Wochenenden zu rechnen. Sollte die Feuerwehr alarmiert werden, haben die für die Verbrennung Verantwortlichen den Einsatz zu bezahlen.

Das Verbrennen von Stoffen im Freien ist zulässig, wenn folgende Regeln eingehalten werden:

1. Der Brennhaufen besteht ausschließlich aus naturbelassenem, stückigem Holz,
2. der Brennstoffhaufen ist trocken,
3. die Verbrennung ist auf eine **gelegentliche, kurzzeitige Verbrennung** beschränkt,
4. die Feuerstelle ist nicht größer als 1 m Durchmesser und 1 m Höhe,
5. **die Verbrennung sollte spätestens 2 Werktage zuvor bei der örtlichen Ordnungsbehörde (Ordnungsamt) unter Angabe des Verantwortlichen, des Grundstückes und der beabsichtigten Verbrennungszeit angezeigt werden,**
6. das Verbrennen ist zu unterlassen
 - a) bei lang anhaltender extrem trockener Witterung
 - b) ab der Waldbrandwarnstufe III und IV
 - c) bei starkem Wind (deutliche Bewegung armstarker Äste)
7. die Feuerstelle ist in einem Brandgefährdungen und Belästigungen durch Rauch ausschließlich ausreichendem Abstand zu Gebäuden, brandgefährdeten Gegenständen und Verkehrsflächen sowie in dem im Landeswaldgesetz vorgesehenen Mindestabstand zum Wald von 50 m anzulegen,
8. dem Feuer dürfen außer naturbelassenem, stückigem und trockenem Holz keine Abfälle und sonstigen Stoffe zugeführt werden,
9. dem Feuer dürfen keine explosionsgefährlichen Brandbeschleuniger, wie Benzin zugeführt werden; die Verwendung von handelsüblichen Zündhilfen ist zulässig,
10. das Feuer ist durch eine zuverlässige Aufsichtsperson über 18 Jahren zu überwachen,
11. gefahrbringender Funkenflug und erhebliche Rauchentwicklung sind zu verhindern,
12. bei Gefahr oder bei belästigender Rauchentwicklung ist das Feuer unverzüglich zu löschen,
13. der Verbrennungsplatz darf nicht verlassen werden bevor Feuer und Glut vollständig erloschen sind.

Bei Feuern, die die o. g. Bedingungen nicht einhalten, ist grundsätzlich von der Anwendbarkeit des Verbrennungsverbots nach § 7 Absatz 1 LImSchG auszugehen, d. h. die Durchführung bedarf einer Ausnahmegenehmigung durch das Ordnungsamt der Gemeinde Schipkau nach § 7 Absatz 2 LImSchG.

Wohin mit den Gartenabfällen?

1. Sie können Gartenabfälle selber kompostieren.
oder
2. Sie nutzen die Möglichkeit zur Abgabe der Gartenabfälle in Kompostieranlagen.

Abgabe bei der Kompostier- und Brecheranlage im Ortsteil Klettwitz
Karl-Marx-Straße der NSG Sanierungsgesellschaft in der NL mbH
Bergbaustraße 27, 01983 Großräschen OT Freienhufen,
Tel. 035754 – 64 808

Öffnungszeiten vom 01.09.2010 – 20.11.2010
Montag bis Freitag 07:00 Uhr – 18:00 Uhr
Samstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Öffnungszeit vom 22.11.2010 – 17.12.2010
Montag bis Freitag 07:00 Uhr – 15:30 Uhr

Preise für die Annahme von Grünabfällen:

1 Sack 80 l	0,50 €/Sack
1 Sack 120 l	0,70 €/Sack
Garten- und Grünabfälle 1 m ³ ca. 0,4 t	11,20 €/m ³

Preise für die Annahme von Ästen / Wurzelstöcken

Äste bis 0,06 m	11,20 €/m ³
Baumstämme/Wurzeln d < 0,60 m	40,00 €/t
Baumstämme/Wurzeln d > 0,60 m	55,00 €/t

Abgabe auf dem Wertstoffhof Hörlitz im Ortsteil Hörlitz
An der Hochkippe 1, Tel. 03573 – 79 30 29

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag:	13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag:	13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Preise für die Annahme von Gartenabfällen:

Sack	0,60 €/Sack
Hänger PKW	3,50 €/Hänger

An ungeraden Kalenderwochen donnerstags in der Zeit von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr auch **Schadstoffannahme**.

Hydrantenkontrolle

An den Wochenenden 09./10.10., 16./17.10., 23./24.10 sowie 30./31.10.2010 führt die Ortsfeuerwehr Klettwitz im gesamten Ortsteil Klettwitz eine turnusmäßige Hydrantenkontrolle durch.

Es kann hierbei zu einer Beeinträchtigung der Wasserqualität kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

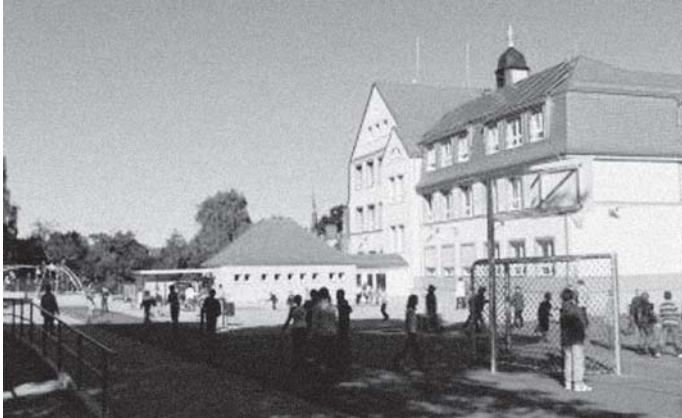
Ihre Ortsfeuerwehr Klettwitz



Nachrichten aus dem Ortsteil Annahütte

Neues aus der Grundschule Annahütte

Mit „Tatütata“ brachten die Feuerwehren der Ortsteile Annahütte, Drochow und Klettwitz die Schulanfänger am 21.08.2010 zur Schule. Damit waren die Lernanfänger die ersten Kinder, die den neuen Schulhof und das rekonstruierte Schulgebäude betraten. Alle anderen Schülerinnen und Schüler eroberten ihre alte neue Schule am ersten Schultag und staunten nicht schlecht über das Ergebnis der Umgestaltung des Freigeländes.



Alle sind sehr stolz über das, was die Gemeinde Schipkau hier ermöglicht hat. Vergessen ist der staubige, durch die Baustelle fast unzugängliche Schulhof bei Beginn der Bauarbeiten am Ende des alten Schuljahres und vergessen sind auch die Strapazen des Aus- und Einräumens des Mobiliars der gesamten Schule. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei den Eltern, dem Sportverein Grün-Weiß Annahütte und der Feuerwehr Annahütte für die tatkräftige Unterstützung, ohne die es nicht möglich gewesen wäre. Dank gilt auch unserem Hausmeister Herrn Dreher, der das Ausräumen perfekt organisierte und natürlich dem Förderverein unserer Schule, der für das leibliche Wohl aller Helfer sorgte. Jeder, der renoviert oder baut, weiß, dass niemals alles nach Plan läuft. Deshalb wird es auch bei uns noch einige Zeit dauern, bis die letzten kleinen Baustellen fertiggestellt sind. Trotzdem möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Schipkau die Möglichkeit geben zu sehen, was hier alles passiert ist.

Am 28.10.2010 von 15 bis 18 Uhr öffnen wir für alle Interessierten unsere Türen. Sie können sich in aller Ruhe das neu gestaltete Außen- und die Schule ansehen und sich im Schülercafé stärken.

Außerdem lädt der von uns sehr geschätzte Förderverein unserer Schule bereits am 27.10.2010 zur Jahreshauptversammlung ein. Um 19 Uhr sind alle Mitglieder in den Multimediaraum der Schule eingeladen und neue Mitglieder gern gesehen. Damit all das schöne Neue erhalten bleibt, achten wir streng auf einen respektvollen Umgang. ***Deshalb weisen wir darauf hin, dass das Freigelände - also Sportplatz und Spielgeräte - Teil des Schulhofes ist und außerhalb der Unterrichtszeiten nicht zur Nutzung oder als Freizeittreffpunkt zur Verfügung stehen kann.***

Ihre Grundschule Annahütte



Die Ortsfeuerwehr Annahütte informiert

Am Samstag, den 09.10.2010 führt die Ortsfeuerwehr Annahütte die turnusmäßige Hydrantenkontrolle im gesamten Ortsteil Annahütte einschließlich Karl-Marx-Siedlung durch. Dabei werden die Auffindbarkeit, der äußere Zustand und die Funktionstüchtigkeit überprüft. Deshalb kann es möglicherweise zu einer Beeinträchtigung der Wasserqualität in den Haushalten kommen. Diese Hydrantenkontrolle dient der Sicherstellung der Löschwasserversorgung im Falle eines Brandes. Wir bitten deshalb um Ihr Verständnis.

Ihre Ortsfeuerwehr Annahütte

Ein Kind braucht Ferien

Am 12. Juli 2010 ging es wieder los! 47 Kinder aus dem Landkreis OSL warteten voller Vorfreude und auch ein bisschen Ungeduld auf Ihren Bus, mit dem eine lange und spannende Reise in die Schweiz begann.

Der Verein „Aktion Umwelt für Kinder e.V.“ ermöglichte es den Kindern auch in diesem Jahr drei Wochen ihrer Ferien bei Schweizer Gastfamilien zu verbringen. Aus verschiedenen sozialen, finanziellen oder auch gesundheitlichen Gründen war und ist es den Familien der Kinder nicht möglich, gemeinsam in den Urlaub zu verreisen. Für viele der Kinder war es die erste große Reise. Andere wurden von den Gastfamilien schon zum wiederholten Male eingeladen und fahren seit einigen Jahren in die Schweiz.

Dank unseren Partner vom Schweizer Kinderhilfswerk „KOVIVE e.V.“ konnten wir geeignete Gastfamilien finden, in denen sie liebevoll aufgenommen wurden. Die Kinder erlebten viele Ausflüge, eine neue Kultur, erlernten teilweise sogar eine neue Sprache und konnten zwischen hohen Bergen, großen Seen und Almwiesen einfach mal abschalten. Sie knüpften Kontakte und fanden oft neue Freunde in den Gastgeschwistern und Vertrauenspersonen in den Gasteltern.

Am 3. August war es dann wieder Zeit nach Hause zu fahren. Und viele der Kinder waren überrascht, wie schnell die drei Wochen vorbei gingen, hatten sie doch anfangs schon ein wenig Angst vor der langen Zeit ohne Eltern. Doch von Allen hörten wir auf dem Heimweg dieselbe Aussage: Es war richtig schön. Wir als Betreuer und Begleiter für die Familien und Kinder sahen in strahlende Gesichter, einerseits wegen der schönen Ferien, andererseits aber auch weil es wieder nach Hause ging. Die Kinder freuen sich jetzt schon auf die nächsten Ferien in der Schweiz.

Nur mit der Hilfe vieler ehrenamtlicher Begleiter und verschiedener Unternehmen und Vereine konnte diese Fahrt und der Ferienaufenthalt in der Schweiz ein großer Erfolg werden. Hierzu danken wir:

- dem Schweizer Kinderhilfswerk „KOVIVE e.V.“, mit denen wir schon über viele Jahre sehr gut zusammenarbeiten. Die Mitarbeiter von KOVIVE e.V. betreuen die Familien in der Schweiz, organisieren die Unterbringungen und alle Wege die in der Schweiz notwendig sind;
- dem Busunternehmen Günter Pietzsch in Klettwitz, die uns immer wohlbehalten zur Bahn und wieder Heim gebracht hat;
- unseren sichtbaren und unsichtbaren Reisebegleitern der Deutsche Bahn AG, insbesondere Herrn Aebeloe, der für uns die komplette Organisation der Bahnfahrt übernahm;
- Frau Quosdorf, für die Hilfe bei der Absicherung aller Kinder und Begleiter;
- der Firma Cynkrotec GmbH in Annahütte;
- dem Familien- und Freizeitzentrum „Ökotanien“ in Annahütte und vor allem
- unseren ehrenamtlichen Helfern, für die Begleitung der Kinder während der Fahrt.

Danke auch an „unsere“ Kinder, Ihr wart echt toll und die Fahrt hat auch uns viel Spaß gemacht. Wir wünschen Euch auch für das nächste Jahr eine wunderschöne Reise und einen tollen Aufenthalt in der Schweiz.

Elke Ermler / Manuela Kropp

Aktion Umwelt für Kinder e.V.
regionale Mitarbeiter Annahütte



Jugendgruppe des Anglervereins besucht Spreewald



Die Jugendgruppe des Anglervereins war an einem Wochenende im Juli im Spreewald.

Dort wurden sie natürlich in einem historischen Wohnhaus oder in Zelten untergebracht. Elektrischen Strom gab es nicht und Wasser musste von Hand gepumpt werden. Die Jugendlichen und begleitenden Erwachsenen hatten viel Freude an den Verbesserungen der Angeltechniken und den vertiefenden Gesprächen.

Ein Highlight war natürlich das Nachtangeln.

Dutzende verschiedenfarbige Knicklichter markierten die Angeln an der ruhig dahin fließenden Spree. Es konnte natürlich auch im klaren Spreewasser gebadet werden. Kahn und Paddeltouren durch die nahe gelegenen Fließe gehörten, wie ein Grillabend auch zum Programm. Mücken waren auch reichlich da und sorgten für so manches „Souvenir“.

Die Mitreisenden möchten sich hiermit noch einmal bei den unterstützenden Eltern, Angelfreunden und der Gemeinde Schipkau bedanken, die dieses wunderschöne Wochenende erst ermöglicht haben.

Bernd Miersch

Nachrichten aus dem Ortsteil Drochow

Der „**Drochower Landhof**“ lädt ein zur Kirmes

am **07.11.2010** und am **21.11.2010**
jeweils ab 12:00 Uhr

Tischbestellungen werden ab sofort
erbeten unter Telefon 35754 17722.

Am **25.11.2010** führen wir **von 10:00 bis 17:00 Uhr**
den **Straßenverkauf von Schlachterzeugnissen** durch.

Drochower Landhof
Feldstraße 7
01994 Drochow



Nachrichten aus dem Ortsteil Hörlitz

Unser Kindergarten-Geburtstag!

Am 28.08.2010 konnten wir gemeinsam mit den Kindern, Eltern, Mitarbeitern und vielen Gästen den 1. Geburtstag unserer neuen Kinder-einrichtung feiern. Das Jahr verging wie im Flug und ganz schnell haben die Kinder das neue Haus mit Leben und ganz viel Freude gefüllt.

Aus diesem Grund wollten wir auch allen Hörlitzern und anderen Besuchern die Möglichkeit geben, sich von unserem Kindergarten selbst zu überzeugen. Dieser Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg, da viele Gäste zu uns gefunden haben, um gemeinsam mit uns einen schönen Nachmittag zu erleben.

Die Kinder gestalteten ein schönes Programm mit Gesang und auch einer tollen Modenschau mit den Lieblingssachen der Kinder. Dank vieler fleissiger Bäcker-(innen) konnte ein umfangreicher Kuchenbazar unsere Kindergartenkasse aufbessern. Dieses Geld wollen wir nun für ein tolles Drachenfest benutzen.

Am Abend des Kita-Geburtstages fand ein Kennenlernabend

für alle Eltern und Kinder der Einrichtung statt. Bei toller Stimmung wurde bis in die Dunkelheit geklönt, getanzt, gegessen und gespielt. Alle Beteiligten haben diese lockere Atmosphäre sehr genossen.

Diese schöne Geburtstagstradition wollen wir aufrecht erhalten. Also schreiben Sie sich schon mal den 28.08.2011 dick in den Kalender ein. Wir wollen uns unbedingt bei den vielen Helfern bedanken, ohne diese dieses Fest so nicht möglich gewesen wäre: der Freiwilligen Feuerwehr Hörlitz, für den unermüdlichen Grilleinsatz und für die Bereitstellung & Aufbau der Bierzeltgarnituren, den Eltern und dem Kita-Ausschuss für die aktive Hilfe vor und während dem Fest, dem Kindergartenteam, die sich immer wieder für Höhepunkte im Kindergartenjahr engagieren und natürlich den vielen großen und kleinen Besuchern.

Die Eltern des Kita-Ausschuss



Nachrichten aus dem Ortsteil Klettwitz

**Nächste Verkehrsteilnehmerschulung am 11.10.2010 und
am 22.11.2010 um 18.30 Uhr in Klettwitz**

Nachrichten aus dem Ortsteil Meuro

Liebe Meuroerinnen und Meuroer,

auch wenn die letzte Ausgabe unseres Amtsblattes erst wenige Wochen zurück liegt, möchte ich trotzdem wie immer ein paar Informationen an Sie weitergeben.

Zuerst möchte ich diesmal ein großes Dankeschön an unsere Meuroer Vereine, die Anwohner des Dorfplatzes, sowie alle anderen Unterstützer und Sponsoren des dritten Meuroer Vogelscheuchenfestes richten. So wurden am 4. September keine Kosten und Mühen gescheut um einen für alle Meuroer und auswärtige Gäste erlebnisreichen und stimmungsvollen Tag zu gestalten, den auch der Regen am Nachmittag nicht verderben konnte. Des weiteren fand am 11. September der Jugendfeuerwehrtag unserer Gemeinde in Schipkau statt. Dort stellte sich auch die Jugendfeuerwehr aus Meuro den sportlichen Wettkämpfen und konnte mehrere hervorragende Platzierungen erringen. Dazu möchte ich unsere Nachwuchsfeuerwehrlaute, sowie ihren Ausbilder Sven Drasdo und seine Helfer recht herzlich beglückwünschen und hoffe auf weitere Erfolge.

Nun noch eine kleine Vorschau auf die kommenden Wochen. So wird es am 16. Oktober erstmals in Meuro ab 19:00 Uhr im Gasthof Hirrig ein Oktoberfest mit allem was dazu gehört geben. Am 30. Oktober wird es wieder gruselig, wenn am Haus der Vereine kleine Geister und Gespenster bei der Halloweenparty ihr Unwesen treiben. Als letzten Punkt möchte ich Sie auch schon auf das Adventsfest im Wohnpark Barranmühle am 27. November hinweisen. Das wars von mir. Ich hoffe, wir sehen uns auf der einen oder anderen Veranstaltung

Ihr Ortsvorsteher
Frank Priemer

Halloweenfest

Am 30. Oktober 2010 wird es wieder schaurig in Meuro.

Am Haus der Vereine findet traditionell das Halloweenfest für Jung und Alt statt. Gruselige Märchenerzähler, Bastelstrasse und Fackelumzug erwarten insbesondere die Kleinen.

Beginn 16:00 Uhr

JBS Meuro



Nachrichten aus dem Ortsteil Schipkau

Der Ortsvorsteher Schipkau informiert

Liebe Einwohner von Schipkau und auch alle die durch unsere Gemeinde fahren.

Ich bin vor kurzem in Schipkau in den Pilzen gewesen und habe mehr Müll als alles, wirklich alles andere als Pilze gefunden. Sogar leere Bierflaschen.

Ich würde mich freuen, wenn alle Bürger und Gäste unseres Ortes darauf achten, dass unser Umfeld, Wälder und Wiesen sauber bleiben und nicht mit Unrat verunreinigt werden.

Denn wir Großen sind ein Beispiel für unsere Kinder.

Bitte denken Sie auch bei der Ofenfeuerung an Ihren Nachbarn. Schlechte Luft riecht nicht gut und macht krank.

P.S. Hatten wir nicht früher genug „schwarzen Schnee“

Ihr Ortsvorsteher
Steffen Fiebig

Ein schöner Feriensommer ist vorbei!



Danke , möchten wir heute all denen sagen, die es uns ermöglicht haben, eine wunderschöne und erlebnisreiche Ferienwoche im Landschulheim Täubertsmühle zu verbringen.

Danke, an die Gemeinde Schipkau für die finanzielle Unterstützung. Dadurch konnten wir viele tolle Angebote , wie z.B. einen Besuch im Erlebnisbad Tröbitz durchführen oder den Bus zum Badesee Bad Erna nutzen.

Danke, an unsere freiwilligen Helfer, Frau Fritsche , Herr Nicklaus und unsere Praktikantin Isabell Natusch. für ihre tatkräftige Unterstützung und Hilfe bei allen Vorhaben und Erlebnissen..

Unser erstes Ferienlager mit dem Hort Schipkau hat den Kindern und auch Erziehern sehr gefallen und wir freuen uns schon auf die nächsten Vorhaben im Hort.

Die Kinder und Erzieher des Hortes Schipkau!

Der Volkschor sagt Dankeschön



Während der Chor sich mit seinen Proben auf die Weihnachtskonzerte vorbereitet, erinnern wir uns mit Freude an den Höhepunkt der vergangenen Wochen. Der Kulturverein Schipkau hat in der Septemberausgabe des Amtsblattes allen Mitwirkenden, Helfern und Sponsoren beim diesjährigen Dorffest herzlich gedankt und uns als Gastgeber des Chorkonzertes am 22. August anlässlich 115 Jahre Volkschor Schipkau – 15 Jahre Singegemeinschaft Neupetershain gratuliert.

Die aktiven sowie fördernden Sängerinnen und Sänger des Volkschores Schipkau mit seinem Chorleiterehepaar Christa und Karl-Heinz Perlewitz und dem Vereinsvorstand möchten sich für die vielen Glückwünsche und Zuwendungen ebenso herzlich bedanken wie für die vielfältige tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und der reibungslosen Durchführung des Chorfestes. Es ist ein beglückendes Gefühl, auf viele Partner zählen und vor allem, sich auf sie verlassen zu können.

Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Aktionen mit den Damen und Herren des Kulturvereines hinter Wolfgang Reinsch, den Askania-Sportfrauen und Helga Steiner, den Keglern des KSV mit Mandy Pfündner und Ossi Schmidt. Für die Unterstützung durch die Verwaltung unserer amtsfreien Gemeinde Schipkau, Bürgermeister Klaus Prietzel, Wirtschaftsförderer Herr Petermann, Ordnungsamt und Bauamt mit Bauhof sei nochmals herzlich gedankt. Die Übernahme des Staffelstabes als Ortsvorsteher hat Herr Steffen Fiebig durch sein Mitwirken bei Dorf- und Chorfest bestens gemeistert.



Nach drei Stunden abwechslungsreichem, stimmungsvollem Chorgesang ging ein Teil der Dankesworte des Vorsitzenden im langanhaltenden Schlussapplaus förmlich unter. Das nochmalige Dankeschön gilt allen Gästen, von denen viele ohne Sitzgelegenheit den Chören ihre Aufmerksamkeit schenken, und den Gastchören Stadchor Lauchhammer, Chorvereinigung Großkörös-Töpchin, Chor der Bergarbeiter Brieske, Gemischter Chor Schwarzbach und Konzertchor Senftenberg mit ihren Chorleitern.



Ein Gruß und Dankeschön gilt den Ehrenbürgern Schipkaus Frau Herta Schuster und Herrn Günther Pietzsch für die Glückwünsche und Zuwendungen. Bleiben Sie weiterhin gesund.

Für die Unterstützung durch Sach- oder Geldleistungen bedanken wir uns sehr herzlich bei unserer ehemaligen Sängerin Erika Hößel, bei den Ortsvorstehern Helga Sztehlo und Joachim Kniep, Malerbetriebe Egon Balzer und Sven Härtel, Tischlerei Uwe Ackermann, Ambulanter Pflegedienst Waltraud Kieper, Metallservice Dietmar Panczyk, Autoservice Fritsch, Patrick Erler Schwarze Elster Recycling GmbH, Frau Dr. Gabriele Noack, Frau Fachärztin Sybille Schwarz, Friseurin Brita Wollniok, Gärtnerin Sylke Mayer, Familie Reiner Tietz aus Drochow, Neue Pößnitz-Apotheke Schipkau, Verschleißtechnik Semar & Poselt GbR, Physiotherapie Angelika Kloda, „Detlefs Backstube“ Bäckermeister Detlef Noack, Frau Dr. Heidrun Eberle, Frau Waltraud Wollniok, Frau Ulla Roick und Foto-Visionen Andrea Stern.

Mit freundlichen Grüßen und Lied hoch!

Reinhard Herrmann
Vorsitzender Volkschor Schipkau e.V.



Jugendclub Schipkau informiert:

Unsere Sommerferien sind zwar schon eine Weile vorbei, aber trotzdem möchten wir über die schönste Zeit des Jahres noch berichten, denn wir haben viele schöne Veranstaltungen erlebt.

Am 1. Ferientag stand der Sportaktionstag in Schwarzheide auf dem Plan. Es nahmen Mannschaften aus Ruhland, Lauchhammer, Schwarzheide und Schipkau teil. Es gab viele spannende und knappe Spiele. Leider belegten wir nur den letzten Platz. Trotzdem waren wir nicht traurig, denn es hat viel Spaß gemacht und das ist ja das Wichtigste. Außerdem stellten wir mit Abstand die jüngste Mannschaft, deswegen wollen wir im nächsten Jahr wieder angreifen, denn da sind wir ja ein Jahr älter. Danke an unsere Spieler: David Richter, Paul Linke, Paul Krüger, Stephan Heine, Tobias Brüllke, Florian Wernicke und Alexander Werner.

Auch in den Ferien wurde bei uns gekocht und gebacken. Dort konnten die Kinder ihre Kochkünste unter Beweis stellen. Es gab zum Beispiel Pizza, Lasagne, Plinse und andere Spezialitäten. Nach der Fertigstellung des Gerichtes wurde immer gemeinsam gegessen. Es schmeckte lecker.



Gemeinsam mit dem Jugendclub Meuro besuchten wir auch unsere Schipkauer Kegelbahn, um eine „ruhige Kugel“ zu schieben. Auf jeder der 4 Bahnen wurden 10 Kugeln gekegelt. Wir konnten einige Talente erkennen. Im Anschluss wurden noch lustige Kegelwettspiele durchgeführt. Natürlich gab es auch eine Siegerehrung mit richtigen Medallien.

1. Platz Nino Köhler
2. Platz Karl Prietzel
3. Platz Philip Brückner

Sehr erfreut waren wir über die Einladung der Schipkauer Kegelbillardspieler. Selbstverständlich nahmen wir diese an. In einer tollen Art und Weise wurde uns das Kegelbillardspielen „gelernt“. Zur Stärkung gab es leckere Wiener.



1. Platz Florian Pfündner
2. Platz Mario Herrmann
3. Platz Philip Brückner



Zu einem Beachsoccerturnier luden wir den Jugendclub Lauchhammer zu uns ein, denn unsere neuen Tore sollten endlich offiziell eingeweiht werden. 4 Mannschaften mit jeweils 3 Spielern nahmen daran teil. Bei superheißem Wetter wurde gekämpft bis zur letzten Minute.

1. Platz Paul Krüger, Nino Köhler, David Richter
2. Platz Tobias Brüllke, Maximilian Jacob, Benjamin Scholl
3. Platz Mario Herrmann, Marco Herrmann, Tobias Hoffmann

Einen lustigen Nachmittag erlebten wir im Kino in Schwarzheide bei dem Film „Mamaduke“.



Höhepunkt der Ferien war sicherlich die Übernachtung im Jugendclub. Bevor es in unsere Schlafsäcke ging waren wir in Schwarzheide Minigolf spielen.

1. Platz Stephan Heine
2. Platz Florian Pfündner
3. Platz Paul Fischer

Nach unseren sportlichen Aktivitäten gab es leckere gegrillte Würstchen. Als die Dunkelheit anbrach ging es zur Nachtwanderung. Unterwegs trafen wir auch gruselige Gespenster, die sogar einige von uns überfielen. Etwas aufgewühlt ging es dann endlich in unse-

re "Betten", wo noch lange geschnattert wurde.
Tolle Erlebnisse konnten wir in unseren Sommerferien sammeln.

Großen Dank sagen wir:

- **Frau und Herrn Hoffmann von der Kegelbahn,**
- **Herrn Görner und Herrn Krüger vom Kegelbillardverein,**
- **unseren Gespenstern Herrn Müller und Herrn Koalik,**
- **Herrn Kosmider für den Aufbau der Tore und für die Mithilfe bei der Herstellung unseres großen Dominospiels**
- **und dem "Fahrdienst" Frau Krüger und Herrn Müller**

Die Vorbereitung für unsere Herbstferien laufen auf Hochtouren. Kommt doch einfach mal vorbei!

Eure Sozialarbeiterinnen Moni und Ilka

Nachwuchsfußballer gesucht

Die kleinsten Kicker der JSG „Am Lausitzring“ suchen noch Jungen und Mädchen des Jahrganges 2004 und jünger, welche Spaß an Sport und Spiel haben und gern im Verein Fußballspielen wollen. Das Training ist jeweils Montag und Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr auf den Sportanlagen des Stadions der Bergarbeiter, in Schipkau, Ruhlander Str.



Weitere Informationen hierzu unter (035754) 10601.

SV Askania Schipkau informiert

Verkehrsteilnehmerschulung !

Am Montag, den 11. Oktober 2010 lädt die Verkehrswacht OSL sowie der Vorstand des SV Askania zur Verkehrsteilnehmerschulung in das Vereinsheim des SV Askania Schipkau ein. Beginn 19:00 Uhr.

W. Binder

Präsident des SV Askania Schipkau 1911 e.V.

Spielansetzungen Monate Oktober/November

1. Männer

- 02.10.10 Sa 14:00 Uhr FSV Luckenwalde II - SV Askania Schipkau
- 16.10.10 Sa 14:00 Uhr SV Askania Schipkau - RSV Waltersdorf 09
- 23.10.10 Sa 14:00 Uhr FV Erkner 1920 - SV Askania Schipkau
- 30.10.10 Sa 14:00 Uhr SV Askania Schipkau - BSC Preußen 07
- 06.11.10 Sa 14:00 Uhr SG Burg - SV Askania Schipkau
- 14.11.10 So 14:00 Uhr SV Askania Schipkau - SV Empor Mühlberg
- 27.11.10 Sa 13:00 Uhr Ludwigsfelder FC II - SV Askania Schipkau

2. Männer

- 02.10.10 Sa 14:00 Uhr Elastisch Senftenberg - SV Askania Schipkau II
- 17.10.10 So 14:00 Uhr SV Askania Schipkau II - FSV Lauchhammer
- 23.10.10 Sa 14:00 Uhr VfB Klettwitz - SV Askania Schipkau II
- 31.10.10 So 14:00 Uhr SV Askania Schipkau II - Ortrander FC
- 07.11.10 So 14:00 Uhr SV Grün Weiß Annahütte - SV Askania Schipkau II
- 14.11.10 So 12:00 Uhr SV Askania Schipkau II - SV Blau Gelb Hosena
- 27.11.10 Sa 11:00 Uhr SV Eintracht Ortrand II - SV Askania Schipkau II

Ingolf Metzger
SV Askania Schipkau

Auf dem Sportplatz Schipkau sind ab sofort neue Betreiber der Vereinsgaststätte ASKANIA für Sie da, Gabi und Kalle sorgen für das Wohl der Sportfreunde und Gäste.

Kontakt Handy Nr. 017694056949

Drachenfest

Am 08.10.2010 ab 15.00 Uhr lädt der Ortsbeirat Schipkau zum traditionellen Drachenfest und freut sich auf eine rege Teilnahme.



Die Ortsfeuerwehr Schipkau informiert

Am Samstag, den 23. Oktober 2010 in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr führen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr im Ortsteil Schipkau im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes eine Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Hydranten durch. In diesem Zusammenhang kann es durch Lösen von Ablagerungen in den Rohrleitungen zu kurzzeitigen Beeinträchtigungen der Trinkwasserqualität kommen. Wir bitten Sie für diese erforderlichen Kontrollen um Verständnis.

Ihre Ortsfeuerwehr Schipkau



Veranstaltungsplan Seniorenclub Schipkau
Monat Oktober 2010

Mo.	04.10.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	05.10.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	06.10.2010	13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
Mo.	11.10.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	12.10.2010	15:00 Uhr	BSV Weinfest
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	13.10.2010	13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
		19:30 Uhr	KV- Mitgl. Vers.
Do.	14.10.2010	15:00 Uhr	Monatsgeburtstag
Fr.	15.10.2010	17:00 Uhr	Gewerkschaft Jubilar Feier
Mo.	18.10.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	19.10.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	20.10.2010	13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
Mo.	25.10.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	26.10.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	27.10.2010	09:00 Uhr	Bea's med. Fußpflege
		13:00 Uhr	Spiel Nachmittag

Mittagstisch Montag - Freitag von 11:00-12:00 Uhr
Vorbestellung unter 9690 möglich

Veranstaltungsplan Seniorenclub Schipkau Monat November 2010

Mo.	01.11.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	02.11.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	03.11.2010	13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
Do.	04.11.2010	15:00 Uhr	Monatsgeburtstag
Mo.	08.11.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	09.11.2010	15:00 Uhr	BSV Lichtbildervortrag
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	10.11.2010	09:00 Uhr	Bea's med. Fußpflege
		13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
		19:30 Uhr	KV - Mitgl. Vers.
Mo.	15.11.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	16.11.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	17.11.2010	13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
Mo.	22.11.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	23.11.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	Kaffee Nachmittag
Mi.	24.11.2010	09:00 Uhr	Bea's med. Fußpflege
		13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
So.	28.11.2010	Ausflug nach Finsterwalde zum Gänsebratenessen	
Mo.	29.11.2010	12:30 Uhr	Skat
		15:00 Uhr	BSV- Vorstand Sitz.
		18:00 Uhr	Gewerkschaft Mitgl. Vers.
Di.	30.11.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	gemütlicher 1.Advent Kaffee Nachmittag

Änderungen vorbehalten

Mittagstisch Montag- Freitag von 11:00-12:00 Uhr
Vorbereitung unter 9690 möglich

Veranstaltungsplan Seniorenclub Schipkau Monat Dezember 2010

Mi.	01.12.2010	13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
Do.	02.12.2010	15:00 Uhr	Monatsgeburtstag
Mo.	06.12.2010	13:30 Uhr	Weihnachtlicher Skat Nachmittag
Di.	07.12.2010	13:00 Uhr	BSV Spiel Nachmittag
		15:00 Uhr	gemütlicher 2. Advent Kaffee Nachmittag
Mi.	08.12.2010	09:00 Uhr	Bea's med. Fußpflege
		13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
Sa.	11.12.2010	18:00 Uhr	KV- Weihnachtsfeier
Mo.	13.12.2010	12:30 Uhr	Skat
		15:00 Uhr	Gewerkschaft Weihnachtsfeier
Di.	14.12.2010	15:00 Uhr	BSV -Weihnachtsfeier
		15:00 Uhr	gemütlicher 3. Advent Kaffee Nachmittag
Mi.	15.12.2010	09:00 Uhr	Bea's med. Fußpflege
		13:00 Uhr	Weihnachtsfeier der Spielgruppe
Do.	16.12.2010	15:00 Uhr	VS- Weihnachtsfeier
Mo.	20.12.2010	12:30 Uhr	Skat
Di.	21.12.2010	15:00 Uhr	gemütlicher 4. Advent Kaffee Nachmittag
Mi.	22.12.2010	13:00 Uhr	Spiel Nachmittag
Fr.	31.12.2010	Silvester Veranstaltung	

Änderungen vorbehalten !

Mittagstisch Montag-Freitag von 11:00-12:00 Uhr
Vorbereitung unter 9690 möglich

PRESSEINFORMATION

Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband Brandenburg e.V.

Mobile Bürgerberatung „Hilfe zur Selbsthilfe“

Eine kompetente Unterstützung bei der Lösung Ihrer Probleme im Arbeits- und Sozialrecht

Der ALV Deutschland, LV Brandenburg e.V. bietet ab

Montag dem 20.09.2010, und dann im Rhythmus von 14 Tagen
von 9.00 – 12.00 Uhr

eine Bürgerberatung im Seniorenclub Schipkau, Friedrich- Engels-
Straße 30 an.

PRESSEMITTEILUNG des EUROSPEDWAY

Premiere: Erstes

„Oktoberfest am Lausitzring“

Großer Saisonabschluss für die ganze
Familie am 9. Oktober / Eintritt frei



Klettwitz, 6. September 2010.

Zum Ausklang der Jubiläumssaison gibt es auf dem EuroSpeedway Lausitz eine Premiere: Erstmals wird zum traditionellen Saisonabschluss am 9. Oktober ein „Oktoberfest am Lausitzring“ stattfinden. „Wir wollen der Veranstaltung noch mehr Festcharakter verleihen. Das soll schon im Namen deutlich werden. Deshalb heißt es jetzt nicht mehr ‚Herbstglühn‘ sondern ‚Oktoberfest am Lausitzring‘“, verrät Josef Meier, geschäftsführender Gesellschafter der EuroSpeedway Verwaltungs GmbH, die Hintergründe.

Damit auch wirklich Volksfeststimmung auf dem Festgelände im Fahrerlager aufkommt, erwartet die Besucher ein buntes Programm für die ganze Familie aus Motorsport, Spiel und Spaß. Vom traditionellen Festzelt und einem Jahrmarkt über den beliebten Floh- und Antikmarkt bis hin zu Neuwagenpräsentationen regionaler Autohäuser wird einiges geboten. Auf die kleinen Gäste wartet ein Kinderland. Höhepunkte sind natürlich die Motorsportveranstaltungen:

„Langstrecken-Moppedrennen“ mit Simson & Co.

Zum ersten Mal wird es ein „Moppedrennen“ am Lausitzring geben. Passend zum zehnten Jubiläum der Rennstrecke handelt es sich dabei um ein 10-Stunden-Langstreckenrennen. Ab 9 Uhr wird auf einem Parcours – einer kleinen Version des originalen 4,3 km Motorrad-Grand-Prix-Kurses – im hinteren Teil des Fahrerlagers Gas gegeben.

Moped-Fans der Region haben die Möglichkeit selbst mit ihrer Simson oder einem anderen 50 ccm-Moped daran teilzunehmen. Die genauen Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular gibt es auf www.moppedrennen.de. Das Starterfeld ist auf maximal 44 Teams begrenzt.

„Wartburg Aktivist“-Wettbewerb

Ein original Wartburg aus DDR-Zeiten, der es in sich hat: Um ihn zum Fahren zu bringen, sind vier Personen nötig. Einer gibt Gas, der nächste kuppelt, der dritte bremst und der vierte hält das Lenkrad in den Händen, dessen Lenkung auch noch umgekehrt reagiert. Eine echte Herausforderung – vor allem, wenn damit ein Parcours so schnell wie möglich bewältigt werden muss! Gemeinsam mit unserem Partner TopSpeedRacing suchen wir vierköpfige Teams, die sich diesem Wettbewerb stellen. Egal ob mit der Familie, der Clique, den Vereins- oder Arbeitskollegen – mitmachen kann jeder. Und der Einsatz wird belohnt: Dem Gewinnerteam winken vier Plätze für eine Fahrt als Co-Pilot in einem Formel Doppelsitzer auf dem Lausitzring mit TopSpeedRacing.

Anmelden können sich die Teams ab sofort unter:
www.eurospeedway.de oder zum „Oktoberfest am Lausitzring“
direkt vor Ort bei TopSpeedRacing.

Renntaxifahrten über die Grand Prix-Strecke des Lausitzrings

Mit einem Profi im Renntempo über den Lausitzring fahren – zum „Oktoberfest am Lausitzring“ besteht die Möglichkeit dazu. Mit Racetaxi99 können die Besucher zwei Runden über den Grand Prix-Kurs drehen – sowohl im Porsche GT3 (129 Euro) als auch auf dem Doppelsitzer Superbike (85 Euro). Die Plätze sind begrenzt. Reservierungen sind bereits jetzt unter www.eurospeedway.de möglich.

Fahren für Jedermann auf der Grand Prix-Strecke

Für alle Hobbyrennfahrer wird der 4,5 km lange Grand Prix-Kurs von 9 bis 17 Uhr für einen ganztägigen Speed Day geöffnet sein. In dieser Zeit kann mit dem eigenen, straßenzugelassenen Auto- oder Motorrad auf dem Lausitzring Gas gegeben werden. 15 Minuten kosten wie gewohnt 17 Euro, 5er- und 10er-Rabattkarten sind ebenfalls erhältlich.

Das „Oktoberfest am Lausitzring“ findet am 9. Oktober ab 8 Uhr im Fahrerlager des EuroSpeedway Lausitz statt. Der Eintritt auf das Festgelände ist frei.

Weitere Informationen gibt es unter www.eurospeedway.de.

Für Rückfragen:

Carolin Schneider Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Pressesprecherin EuroSpeedway Verwaltungs GmbH Lausitzallee 1 01998 Klettwitz	Telefon: +49 (0) 35754 – 3 13 11 Mobil: +49 (0) 151 – 188 685 07 Fax: +49 (0) 35754 – 3 13 20 Mail: carolin.schneider@ eurospeedway.de
--	--



Postfach 100 147
01969 Lauchhammer
Telefon 03574 - 26 93



**Mobile Beratung und Begleitung
in den Monaten Oktober und November 2010**

Die Beratung ist kostenlos und anonym. Sie richtet sich an Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen und bietet:

- Hilfe bei seelischer und körperlicher Misshandlung
- Klärung bei Fragen zu Trennung und Scheidung, Unterhalt und finanzieller Absicherung
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und Vermittlung weiterer Hilfsangebote
- die Möglichkeit, offen zu reden

Frauen mit ihren Kindern erhalten bei seelischer und körperlicher Misshandlung sofort unter 03574/ 26 93 Unterkunft und Beratung im Frauen- und Kinderschutzhaus. Über diese Telefonnummer sind auch Terminvereinbarungen für die mobilen Beratungen möglich.

Die Vermittlung erfolgt in der Nacht und an Sonn- und Feiertagen über die Polizeiwache Lauchhammer unter der Rufnummer **03574/76 50** oder den Notruf **110**.



PRESSEMITTEILUNG der KWG

Fassaden in Schipkau werden bunter



Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg (KWG) saniert im Zeitraum von August bis Oktober 2010 die Fassade der Gebäude in der Thomas Mann Straße 11 - 19 und Gerhardt Hauptmann Straße 18 - 24 Schipkau. Es erfolgt eine farbliche Gestaltung der Außenansicht der Mehrfamilienhäuser.

Mit der farbenfrohen Fassade in der Rosa Luxemburg Straße 1 - 7 und 9 - 13 hat die KWG bereits in den letzten Jahren im Rahmen ihrer Bestandsentwicklung optische Akzente im Stadtbild von Schipkau gesetzt.

Die KWG bittet alle betroffenen Mieter sowie Anwohner während der Baumaßnahme um ihr Verständnis für auftretende Belästigungen.



Schüleragentur zur frühberuflichen Orientierung



Schüleragentur Senftenberg
Tel. (035 73) 81 04 65
Fax. (035 73) 81 04 67
eMail: schueleragentur@gmx.net
www.schueleragentur.de
eMail wirtschaftsakademie@eurpanorat.de



Mitteilung

Eigentlich sollte bereits in diesem Herbst eine Kreismesse aller Schüleragenturen stattfinden, aber durch das Procedere der Antragstellungen und der Ausschreibung steht sie jetzt erst für 2011 im Plan. Aus diesem Grund organisiert die Schüleragentur Senftenberg nun kurzfristig doch noch mal eine eigene Ausbildungsmesse. Allerdings wird sie nicht wie bisher in der 1. Septemberwoche durchgeführt, sondern

**Termin wird der 13. November 2010
von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr sein.**

Die 7. Messe findet in den Räumen des Rathauses der Stadt Senftenberg und der Sparkasse Niederlausitz statt. Mit freundlichen Grüßen

Steve Blum
Leiter Schüleragentur

Bei einem Sterbefall wenden Sie sich vertrauensvoll an das

Bestattungshaus Frank Hoffmann

Tag und Nacht für Sie da.

Mit dem Anspruch, Hinterbliebene bestmöglich zu betreuen, steht Ihnen unser Mitarbeiterkreis mit einer umfassenden Dienstleistungspalette zuverlässig, fürsorglich und kostenbewusst zur Seite.

Erladigung aller für einen Sterbefall erforderlichen Formalitäten und Behördengänge. Hausbesuche auch in Ihrer vertrauten Umgebung.



Klettwitz, Parkstr. 4
Tel. 035754 1276
Fax 1236
Schwarzheide
Ruhlander Str. 149
Tel. 035752 77779

Ambulanter Pflegedienst WALTRAUD KIEPER

Häusliche Kranken- und Altenpflege

- **Grundpflege**
(z. B. Waschen, Betten, Hilfe bei Ernährung)
- **Palliative Pflege**
in Zusammenarbeit mit dem ambulanten Hospizdienst
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Verhinderungspflege**
- **Behandlungspflege**
 - Injektionen, Medikamentengabe
 - **Verbände** (z.B. Versorgung chron. Wunden mit ICW-Wundexpertin)
- **Soziale Betreuung Demenzkranker**
(zu Hause und in Form von Gruppenarbeit)

Sie werden von gut ausgebildeten und liebevollen Pflegekräften betreut. Die Abrechnung der Leistungen erfolgt über Ihre Krankenkassen oder Privat.

Rufen Sie an oder sprechen Sie mit Ihrem Arzt!

Tel.: (03 57 54) 6 00 92 • Funk (0170) 2 34 92 73
Fax: (03 57 54) 64 90 88

pflagedienst-kieper@web.de

Rosa-Luxemburg-Straße 12 • 01993 Schipkau

Betreuungsdienst „Sternchen“



Unser Angebot:

Bieten Hilfestellung jeder Art an

- Hauswirtschaftsdienste
- individuelle Betreuung
- Begleiddienste
- Hilfe bei persönlichen Problemen
- Haushaltsauflösungen
- Gardinen abnehmen, waschen und aufhängen
- Fensterputz und vieles mehr
- Schuhe und Babyausstattung für Obdachlose und sozial Schwache
- Beratung und Hilfestellung im Umgang mit Hilfsbedürftigen im Haushalt und vieles mehr

Telefon:

- **0172/80971 14**
ständig

Betreuungsdienst

Dipl. Seniorenbetreuerin S. Miersch
Grabenstraße 18, 01998 Klettwitz

Schwarze Elster Recycling

- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Containerdienst
- Wertstofferrfassung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabseidern
- maschinelle Straßenreinigung
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

Schwarze Elster
Recycling GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großbräschen



Tel.: 035753 260-200 www.schwarze-elster-recycling.de
Fax: 035753 260-2038

AS DIENSTLEISTUNGEN

Andreas Schmidt

- Kleincontainer bis 2,5 m³
- Anfuhr von Schüttgut und Kies
- Hausmeisterdienste
- Rohr- und Kanalreinigung
- Kamerabefahrung
- kostenlose Abholung von Schrott
- Wohnungsräumung

Glück-Auf-Straße 3
01994 Meuro

Telefon 0178/4153114

Telefax 035754/10352

wüstenrot **DWS DKV**
INVESTMENTS
Deutsche Bank Gruppe

Riesterrente

Risikolebens-
versicherung

Renten-
versicherung



Hinterbliebenen-
vorsorge

Z Zurich

Angelika Marquardt
Ernst Thälmann Straße 5
01993 Schipkau

Termine nach Vereinbarung
Telefon 035754 90871
Angelika.Marquardt@zuerich.de

Taxi-FRANKE



(03 57 54)
95 40

Goethestr. 17
01993 Schipkau

- Kleinbus bis 8 Personen
- Fahrten für alle Krankenkassen
- Bestrahlungs- und Dialysefahrten
- Flughafentransfer

Hauswirtschafts - Service

Regina Hahn

• **Hauswirtschaftsservice**

- Einkauf
- Fenster putzen
- Hausreinigung
- Arztbegleitung

• **Kleinreparaturen**

- für Wohnung, Haus
und Garten

• **Rasen mähen und
Hecke schneiden**

• **Wohnungsauflösung**

Rosa-Luxemburg-Straße 4 in 01993 Schipkau

Telefon/Fax 035754/60125

Mobil 0151/54643978 oder 0175/6820380



Carsten Czaika
D&S Klettwitz
Dienstleistungen & Service rund ums Haus

- Reinigungsdienst *für innen und außen*
- Gartenpflegearbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Kleinkläranlagen *Sammelgruben*
- Pflasterarbeiten
- Terrassenbau

Telefon 035754 10245
Telefax 035754 64586
Funk 0175 5928864
czaikac@hotmail.com

Hirschfeld Fleisch & Wurstwaren
Schillerstr. 41, 01993 Schipkau
Tel.: 035754 / 73279



Ihre Landfleischerei
aus der Region.

Hausschlachtene Fleisch- &
Wurstspezialitäten

(aus eigener Aufzucht, Verarbeitung + Vermarktung)

- Wir schlachten jeden Montag für Sie-
Frische, die man schmeckt!
- vielfältiges Imbiss-Angebot
- Partyservice für jede Gelegenheit



Beste Qualität
die man schmeckt!



Tel.: (035343) 291

Hirschfeld Agrar GmbH

Tel.: (03 53 43) 3 04

www.hirschfeld-agrar-gmbh.de

Spezialitäten aus dem Schradenland



Der Herbst

*Das Glänzen der Natur ist höheres Erscheinen,
Wo sich der Tag mit vielen Freuden endet,
Es ist das Jahr, das sich mit Pracht vollendet,
Wo Früchte sich mit frohem Glanz vereinen.
Das Erdenrund ist so geschmückt, und selten lärmet
Der Schall durchs offene Feld, die Sonne wärmet
Den Tag des Herbstes mild, die Felder stehen
Als eine Aussicht weit, die Lüfte wehen.
Die Zweig' und Äste durch mit frohem Rauschen,
Wenn schon mit Leere sich die Felder dann vertauschen,
Der ganze Sinn des hellen Bildes lebet
Als wie ein Bild, das goldne Pracht umschwebet.
(Friedrich Hölderlin)*



Stoppt das »Vogel-Strauß-Syndrom«



Zeigt Zivilcourage. Ruft Hilfe: 110

Menschen werden belästigt, bedroht,
geschlagen, sexuell gedemütigt –
vor unseren Augen.

Die Opfer hoffen auf unsere Hilfe.

Viel zu oft jedoch vergebens.

Jeder von uns kann helfen. Auch Sie!



Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten e.V.
www.weisser-ring.de

Spendenkonto 34 34 34

Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)

Info-Telefon (01803) 34 34 34

Dienstleistungsservice Flegel

Unsere Leistungen für zufriedene Kunden

Hausmeisterdienste, Bäume fällen,
Grünpflege, Pflasterarbeiten,
Malerarbeiten, Boden- und Fliesenleger,
Schmutzwasseranschluss

Michael Flegel, Schipkau

Bergmannstraße 23

Telefon 035754 / 60251

immer für Sie erreichbar



**RIESENGROSSE
Silvester - Party**
im
Gasthof Meuro
(großer Saal)
Einlass: 19.00 Uhr
Eintritt: 33 Euro
Kartenvorbestellungen unter: 0176 / 206 395 08
oder im „Gasthof Meuro“

* Sektempfang
* Großes, rustikales Abendbuffet & Mitternachtssnack
* Tombola - Jede Eintrittskarte zählt als Los!
* kostenloser Glühwein zum Riesenfeuerwerk
* Abendprogramm mit: MDC & Seven UP
...und für die perfekte musikalische Unterhaltung sorgt
unser Dj
MIT ALLEN LIEBEN INS NEUE JAHR 2011

großes
Oktoberfest
im **Gasthof Meuro**

wann: **16.10.2010**
Einlass: **19:00 Uhr**
Der Eintritt ist im Dirndl oder Lederhosen frei,
ansonsten 5€

- Maßkrug-Stemmen
- Brezeln & Weißwurst
- laute Musik
- und reichlich Bier ☺
- außerdem:

The Caddys werden uns so
richtig einheizen

!! Live Act !!

Seniorenhilfe & Fahrdienst

Alice Teichert

- Hauswirtschaftshilfe
- Hausmeisterservice
- Behördengänge
- Einkaufsservice
- Betreuungsservice
- Tierbetreuung
- Fahrdienste
 - Krankenkassenfahrten
 - Chemotherapie
 - Dialysefahrten
 - Strahlentherapie
- Ausflugsfahrten + Mietwagen

Informieren Sie sich über unsere Tagesfahrtenangebote

- Kürbisfest im Spreewald
- Travestie-Show in Dresden, im Carte Blanche

Alice Teichert · Kostebrauer Str. 7 · 01998 Klettwitz
Telefon 035754/2092 · Funk 0174/5124332
E-Mail: seniorenhilfe.a.teichert@freenet.de



Wartungsarbeiten
24-h-Kundendienst
für alle
Heizungsfabrikate

Unser Leistungsumfang

- ☞ Öl- und Gasheizungen
- ☞ Sanitärinstallation
- ☞ Fliesenleger
- ☞ Solaranlagen
- ☞ Regenwasseranlagen
- ☞ Trockenbau
- ☞ Wärmepumpen

Ihr Ansprechpartner
Handwerksmeister Herr Steinert
Schipkau, Ruhlander Straße 19a
Tel. 035754 / 9661 · 0172 / 3521880
Fax 035754 / 60439



DER NIEDERLAUSITZER

Reisebüro Günther Pietzsch

Omnibusbetrieb und Reifenservice • 01998 Klettwitz
Annahütter Str. 17 • 01998 Klettwitz • Tel. 035754/1323, Fax 1245

Unsere Tagesfahrten in der Ferien- und Adventszeit...

16.10.2010 Heidepark Soltau > Eintritt	39,- €
19.10.2010 Herbstfest im Hotel Waldow > Eintritt, Mittag, Programm mit Überraschungsgast „ Belsi “	48,- €
23.10.2010 Vergnügungspark BELANTIS > Eintritt	41,- €
28.11.2010 Baudennachmittag auf dem Schwartenberg > Mittag, Programm	49,- €
30.11.2010 Erzgebirgischer Hutzennachmittag in der Räuberschänke > Mittag, Programm mit Dietrich Meusel, Tanz	49,- €
30.11.2010/16.12.2010 Oberlausitzer Lichtfahrt ins Zittauer Gebirge > Kaffee, Rundfahrt, Führung Großschönau mit Orgelspiel, Programm, Abendessen	39,- €
02.12.2010 / 12.12.2010 Strietzelmarkt Dresden > Busfahrt	16,- €
11.12.2010 Weihnachtsmarkt Berlin > Busfahrt	25,- €
04.12.2010 / 18.12.2010 Weihnachtsmarkt Leipzig > Busfahrt	25,- €
04.12.2010 Hotel Lengfeld in Waldesruh > Kremserfahrt, Mittag, Hutzennachmittag, Kaffee	52,- €
05.12.2010 Adventsbrunch in Potsdam > Schifffahrt inkl. Brunchbüffet	55,- €
09.12.2010 Dr. Quendt Dresdner Backspezialitäten > Backstubenführung inkl. Verkostung, Freizeit auf dem Strietzelmarkt	38,- €
09.12.2010 Adventsnachmittag in der Oberlausitz > Mittag, Kaffee, Programm	45,- €
11.12.2010 Erzgebirgsnachmittag in Seiffen „Große Bergparade“ > Mittag, Erzgebirgsnachmittag inkl. Kaffee, Freizeit	49,- €

Am Samstag, den 13.11.2010 findet unsere diesjährige
Saisonabschlussveranstaltung statt. Eintrittskarten sind ab
sofort in allen Reisebüros und Agenturen erhältlich.



Maler Balzer

Meisterbetrieb seit 1934

Malermeister Egon Balzer

Maler-, Tapezier-
Bodenbelags- und
Fassadenarbeiten
Wärmedämmung

An den Weinbergen 5
01998 Klettwitz
Tel.: 035754/1554
Fax: 035754/1596

e-mail: maler-balzer@t-online.de • Internet: www.maler-balzer.de



K & K Meisterservice

Technik rund ums Haus, rund um die Uhr
Inh. Manja Klux, Mühlenallee 4b, 01994 Meuro, E-Mail: korbinlutz@t-online.de



Der Dachs von SenerTec
Der Kessel, der sein Geld verdient.

**Ihre Unabhängigkeits-
erklärung.**
Erzeugen Sie doch Ihren
eigenen Strom...

Planung, Beratung, Installation und Wartung von:

- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Kraftwärmekopplungsanlagen
- Sanitäranlagen
- Klimaanlage
- Alternative Brennstoffe
- Gas / Öl / Elektro-Anlagen
- Wärmepumpen



Auf uns können Sie sich verlassen!

Telefon 035754 64975 • Fax 64976
Wir sind 24 Stunden für Sie da! Internet: www.kk-meisterservice.de



Garantie, solange Sie es wünschen!
Ihr dauerhafter Schutz vor Reparaturkosten.

**Auch während unseres Umbaus
sind wir Ihr kompetenter Partner,
wenn es um Reparaturen und Service
in Sachen Haushaltselektronik,
TV, PC und Sat-Technik geht.**

EP:Fröhler&Wickfeld

ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Telecom, PC/Multimedia, Electro
Fröhler & Wickfeld GmbH
01987 Schwarzheide, Schipkauer Straße 13 (im Heidecenter)
Tel. 035752 7802 oder 7874

Dächer machen Häuser.

Hubatsch

Bedachungstechnik

Ingo Hubatsch
Dachdeckermeister

-  Dachdeckerei
-  Flachdachabdichtung
-  Bauklempnerei
-  Solaranlagen
-  Dachausbau
-  Finanzierung

Klettwitzer Str. 25b
01968 Hörlitz

Beratung zu Dachdämmung / Energieeinsparverordnung (EnEV)

Tel. 03573/79 70 95 · Funk: 0172/95 77 504 · Fax: 03573/ 14 73 09

MALERFACHBETRIEB / AUSBAU

Marko Brendel



Maler- und Tapezierarbeiten | Fassadengestaltung
Vollwärmeschutz | Trockenbau | Fliesenverlegung

Am alten Bahndamm | 01993 Schipkau | Firma-Brendel@web.de
Telefon/Fax 035754/90231 | Mobil 0172/1304935